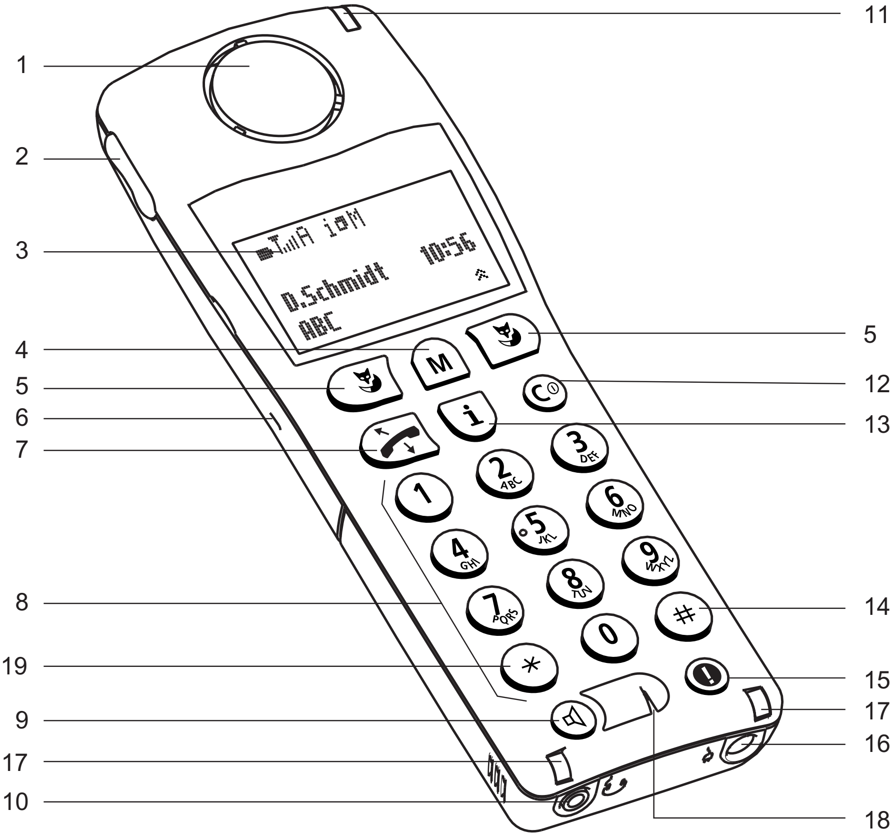


Ascotel IntelliGate Telekommunikationssysteme

Office 135 / 135pro
Bedienungsanleitung



ascom



Einige Leistungsmerkmale werden nicht an allen Systemen oder mit allen Systemversionen unterstützt. Disbezügliche Textabschnitte sind mit einem Buchstaben in eckigen Klammern versehen. Im Kapitel "System- und Softwareabhängikeit" ist ersichtlich, an welchen Systemversionen die betroffenen Leistungsmerkmale unterstützt werden.

1 Lautsprecher

2 Lautstärketaste



Wippschalter:
- kurz in Verbindung: Lautstärke einstellen
- kurz ausserhalb Verbindung im Textmodus: Cursor rechts / links

3 Anzeige
- Oben: Symbole
- Mitte: Informationen
- Unten: Funktionen der Foxtaste

4 Menütaste



Taste für den Einstieg in das Menü
- kurz drücken: Funktionen der Foxtaste durchblättern
- lang drücken: Konfiguriermodus

5 Foxtaste



Taste für mehrere Funktionen:
- kurz drücken: Zugeordnete Funktion aktivieren
- lang drücken: Foxtaste konfigurieren, Richtung beim Blättern umkehren

6 Schallöffnung

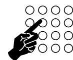
Rufsignale und Tasten-Quittungston

7 Gesprächstaste



Entspricht Abheben / Auflegen des Hörers, Telefon einschalten

8 Tastatur[1]



Zifferneingabe:
- kurz drücken: Ziffer eingeben

Zeicheneingabe im Textmodus:
- 1x, 2x, ... kurz drücken: Buchstaben eingeben

9 Lautsprechertaste



- kurz drücken: Lautsprecher ein / aus
- lang drücken: Menü Rufart[2]

10 Headset-Buchse [2]

11 Aufmerksamkeits-LED



- Blinkt schnell: Anruf
- Blinkt langsam: VoiceMail, Meldung oder Rückruf
- Blinkt intervallartig: Lautsprecher ein

12 C-Taste



Lösch- und Korrekturtaste

kurz drücken:
- Menü / Konfigurierung: 1 Schritt zurück ohne Speichern
- Eingabe: Letztes Zeichen löschen

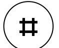
lang drücken:
- Ohne Speichern im Menü eine Ebene höher
- Im Ruhezustand: Gerät ausschalten
- Wenn Gerät ausgeschaltet: Gerät einschalten

13 Infotaste



Weitere Informationen abrufen, wenn Anzeige i-Symbol zeigt

14 #-Taste



lang drücken: Menü / Einstellung für:
- Anzeige-Kontrast
- Anzeige-Hinterleuchtung
- Bereichston
- Überlastton

15 Hotkey



Frei konfigurierbare Taste für 1 [e] oder 6 Nummern / Namen oder Funktionen
- kurz drücken: Hotkey-Menü
- lang drücken: Hotkey konfigurieren
- Wenn als Redkey konfiguriert [e]: Redkey-Funktion wird mit kurz oder lang drücken ausgelöst.

16 Lade-Buchse[2]

17 Ladekontakte

18 Mikrofon

19 *-Taste
- lang drücken: Wählart DTMF ein-/ ausschalten (abhängig von der Systemsoftware)

---

1) Beleuchtung bei 135pro

2) 135pro

Anzeige-Symbole

Ladezustand des Akkus

	Akku voll	
/ /	Akku 3/4, 1/2, 1/4 voll	
	Akku fast leer	
<Blinkt>	Akku leer: Warnton	Handgerät schaltet automatisch ab.
	Ladezustand unbestimmt	Der Ladezustand kann bei frisch eingesetzten Akkus erst nach einer Weile angezeigt werden
<Blinkt>	Blinkendes Akkusymbol	Akkuzellen werden geladen

Lautsprechervolumen

	Level 1
	Level 2
	Level 3

Versorgungsbereich

	Innerhalb Versorgungsbereich: betriebsbereit	<Keine Anzeige>	Ausserhalb Versorgungsbereich

Qualität der Funkverbindung

	Sehr gut
	Gut
	Störungen wahrscheinlich
	Starke Einschränkungen
<Keine Anzeige>	Telefonieren nicht möglich

Anmeldung an einem System

A(B,C,D)	Telefon im System A (B, C oder D) angemeldet und betriebsbereit	<Blinkt> A(B,C,D)	Telefon ausserhalb Versorgungsbereich: nicht betriebsbereit
<Blinkt> ABCD	Telefon an keinem System angemeldet		

Zustandsinformationen

ABC	Textmodus aktiv	✓	Funktion unter Foxtaste oder Hotkey aktiv
i	Information liegt vor	M	Weitere Menüpunkte liegen vor
/	Mikrofon ein / aus	P	Konfiguriermodus aktiv
	Freisprechen aktiv		Vibraruf aktiv
	Verbindung aufgebaut	<Blinkt>	Anruf erhalten
✓	Funktion aktiv (Symbol)	U	Umgeleiteter Anruf
S	Anruf auf Sammelanschluss (Teilnehmergruppe)		

Menüführung

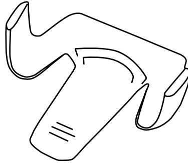
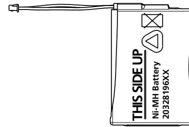
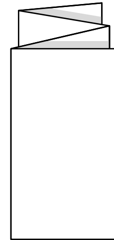
4	Blättern (Zahl zeigt die Nummer des Eintrags) Richtungsumkehr: Foxtaste lang drücken

Hinweis Eine genaue Beschreibung der Bedienungs- und Anzeigeelemente finden Sie im Kapitel "Bedienerführung".

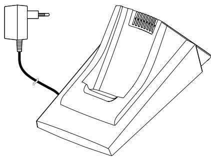
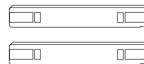
Inhaltsverzeichnis

Bedienungs- und Anzeigeelemente 2
Lieferumfang 7
Optionen 7
Sicherheit und Haftung 9
Wählen und telefonieren 12
    Sie werden angerufen 12
    Sie möchten telefonieren. 13
Bedienerführung 16
    Anzeige. 16
    Tasten 17
    Eingaben. 19
    Menüführung 21
    Signale 22
Mit Komfortfunktionen effizient telefonieren 23
    Sie möchten ein Gespräch komfortabel einleiten 23
    Sie möchten Funktionen im Gespräch nutzen 30
    Sie verlassen Ihren Arbeitsplatz 32
    Sie möchten auch spezielle Situationen meistern 36
Telefon auf persönliche Bedürfnisse einstellen 46
    Grundeinstellungen. 46
    Rufeigenschaften einstellen 50
    Telefonbuch verwalten 52
    Tasten konfigurieren 54
    Funktionen formulieren. 57
    Mobil-Funktionen konfigurieren 58
Fremdsysteme steuern mit dem Telefon 68
    Redkey 68
Telefon an Fremdsystem betreiben. 69
    Telefon im GAP-Modus betreiben 69
Installation und Inbetriebnahme. 71
Störungsfall 73
Technische Daten. 74
Funktionscodes 75
System- und Softwareabhängigkeit 79
Menü-Übersicht 80
Index 82

Lieferumfang: Telefon 135 / 135pro

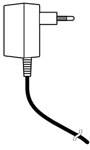
Mobiles Telefon	Clip mit Zugentlastung für Headset-Kabel	Akkupaket	Kurzbedienungsanleitung und Sicherheitshinweise
			

Lieferumfang: Lademulde

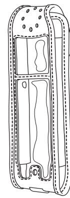
Lademulde inklusive Steckernetzteil[1)]	2 Steckverbinder
	

1) Ausführung länderspezifisch.

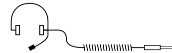
Steckernetzteil[1] für Direktladung ohne Lademulde



Ledertasche: Anschluss von Headset + Steckernetzteil trotz Ledertasche möglich



Headset[2] – Empfehlung: Plantronics CHS142N mit Ohrclip + Kopfhörerbügel, DanaCom Serie 505 und 755 Modelle Falcon, Merlin, Robin Fragen Sie Ihren Vertriebspartner für länderspezifische Modellbezeichnungen und weitere Empfehlungen



1) Für 135pro – Ausführung länderspezifisch.
2) Für 135pro

⚠ Sicherheitshinweise

Die Nichtbeachtung dieser Hinweise kann Gefahren verursachen und gegen bestehende Gesetze verstossen. Lesen Sie bitte die Bedienungsanleitung und bewahren Sie diese auf. Geben Sie Ihr mobiles Telefon nur mit der Bedienungsanleitung an Dritte weiter.



Medizinische Geräte

Setzen Sie das mobile Telefon nicht in der Nähe von medizinischen Geräten wie Herzschrittmachern oder Hörgeräten ein.



Verfügbarkeit der Telefonverbindung

Verlassen Sie sich in kritischen Situationen nicht auf das mobile Telefon als einziges Kommunikationsmittel. Die Verfübarkeit ist nicht immer gewährleistet.



Explosionsgefahr durch Funkenbildung

Verwenden Sie das mobile Telefon nicht in explosionsgefährdeten Räumen.



Freisprechen und Anrufton

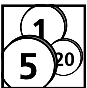
Halten Sie das mobile Telefon beim Freisprechen und währenddem der Anrufton ertönt nicht an Ihr Ohr, da die Lautstärke sehr hoch sein kann.



Wartung

Verwenden Sie ausschliesslich Originalzubehör. Installationen und Reparaturen sind immer von einem dafür qualifizierten Fachmann auszuführen. Berühren Sie die Ladekontakte nicht mit spitzen, metallischen und/oder fettigen Gegenständen.

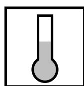
Reinigen Sie Ihr mobiles Telefon mit einem weichen, leicht feuchten oder antistatischen Tuch. Verwenden Sie keine Reinigungsmittel oder andere chemische Substanzen.



Kostenkontrolle

Damit niemand auf Ihre Kosten telefonieren kann, sollten Sie das mobile Telefon durch einen Code schützen. Damit sind auch Ihre persönlichen Einstellungen geschützt.

Beim Tragen des mobilen Telefons sollten Sie die Tastatur gegen versehentliche Betätigung sperren.



Umgebungsbedingungen

Betreiben Sie Ihr mobiles Telefon nur bei Temperaturen von +5 °C bis circa +40 °C. Vermeiden Sie Sonnenbestrahlung und andere Wärmequellen.



Schützen Sie Ihr mobiles Telefon vor Nässe, starkem Staub, aggressiven Flüssigkeiten und Dämpfen.

Setzen Sie Ihr mobiles Telefon nicht elektromagnetischen Feldern (Elektromotoren, Haushaltsgeräten) aus. Die Sprachqualität könnte beeinträchtigt werden. Vermeiden Sie einen Standort in unmittelbarer Nähe von Computern, Radio-, TV-, Videogeräten und anderen Telefonapparaten, um Störungen zu vermeiden.



Entsorgung

Entsorgen Sie das mobile Telefon und seine Verpackung umweltgerecht oder senden Sie es zu Ihrem Lieferanten oder Ihrer Servicestelle zurück.

Verwendungszweck

Dieses Telefon dient ausschliesslich zum Telefonieren am entsprechenden System. Das mobile Telefon kann im GAP-Modus auch an Fremdsystemen betrieben werden.

Umgang mit den Akkus

Bitte beachten Sie die folgenden Hinweise und Regeln im Umgang mit den Akkus

Allgemeine Hinweise zur Handhabung der Akkus:
- Manipulieren oder zerlegen Sie das Akkupaket und die Akkus niemals
- Ersetzen oder reparieren Sie weder das Anschlusskabel noch den Verbindungsstecker selber.
- Tauchen Sie das Akkupaket weder ins Wasser noch werfen Sie es ins Feuer.
- Setzen Sie das Akkupaket nicht hohen Temperaturen aus.
- Die Akkuleistung nimmt während des Betriebes langsam ab. Wir empfehlen, das Akkupaket nach circa 2 Jahren auszutauschen, damit die maximale Verfügbarkeit des Telefons gewährleistet bleibt.

Wenn Sie Ihr mobiles Telefon in Betrieb nehmen:
- Setzen Sie nur das vom Hersteller mitgelieferte Ni-MH-Akkupaket ein.
- Beachten Sie die Angaben im Kapitel "Installation" und halten Sie sich an das dort beschriebene Vorgehen.
- Die Akkus erreichen ihre volle Ladung erst nach zwei- bis dreimaligem Ladezyklus.
- Verwenden Sie nur die vom Hersteller mitgelieferte Lademulde oder das optional erhältliche originale Steckernetzgerät als Aufladegerät, die Akkus können sonst beschädigt werden.
- Verwenden Sie für die Lademulde nur das vom Hersteller mitgelieferte Steckernetzgerät.

Während dem Sie ihr mobiles Telefon betreiben:
- Eine gewisse Erwärmung des Akkus beim Aufladen ist normal.
- Entladen Sie die Akkus ab und zu, um deren Lebensdauer zu verlängern. Stellen Sie das Telefon hierzu nicht mehr in die Lademulde zurück, bis die Akkus beinahe oder ganz entladen sind.

Wenn Sie das Akkupaket auswechseln möchten:
- Schalten Sie das Telefon aus, bevor Sie das Akkupaket entfernen.
- Verwenden Sie nur vom Hersteller zugelassene die Original-Akkupakete und Ladegeräte. Wenden Sie sich hierzu an Ihren Lieferanten oder an Ihre Servicestelle.

Wenn Sie das Telefon oder Akkupaket lagern möchten:

- Schalten Sie das Telefon aus und entfernen Sie das Akkupaket, wenn Sie das Telefon für längere Zeit nicht benutzen möchten
- Lagern Sie Akkupakete bei Zimmertemparatur. Überdurchschnittlich hohe Temparaturen verringern die Lebensdauer von Akkus

Wenn Sie das Akkupaket entsorgen müssen:

- Akkus dürfen nicht mit dem Hausmüll entsorgt werden. Führen Sie das Akkupaket einer Sammelstelle zur Wiederverwertung zu oder senden Sie es Ihrem Lieferanten oder Ihrer Servicestelle zurück.

Haftungsausschluss

Dieses Produkt wurde gemäss ISO 9001 Qualitätskriterien gefertigt.

Dieses Produkt und die mitgelieferten Benutzerinformationen sind mit grösster Sorgfalt erstellt worden. Die Funktionen des Produkts sind über umfangreiche Zulassungstests geprüft und freigegeben worden. Dennoch können Fehler nicht vollkommen ausgeschlossen werden. Die Gewährleistung beschränkt sich auf den Ersatz fehlerhafter Hardware.

Der Hersteller haftet nicht für allfällige direkte oder indirekte Schäden, die durch falsche Handhabung, unsachgemässen Gebrauch oder sonstiges fehlerhaftes Verhalten mit einem Produkt entstehen sollten. Auf mögliche Gefährdungen wird an entsprechender Stelle der Bedienungsanleitung hingewiesen. Die Haftung für entgangenen Gewinn ist in jedem Fall ausgeschlossen.

Sie werden angerufen

In diesem Abschnitt erfahren Sie, wie Sie einen Anruf entgegennehmen.

Anruf entgegennehmen

Ihr Telefon ruft und die Aufmerksamkeits-LED blinkt. Sie möchten den Anruf entgegennehmen.

Achtung! Die Lautstärke des Ruftons kann sehr laut werden. Schallöffnung nie ans Ohr halten.



Gesprächstaste drücken.

– oder –



Lautsprechertaste drücken.
Freisprechen ist aktiv.

Hinweis Wenn die Rufnummer des Anrufers empfangen wird, erscheint sie in der Anzeige. Ist diese Rufnummer im Telefon oder im System gespeichert, erscheint in der Anzeige der zugehörige Name. Falls der Platz auf der Anzeige nicht ausreicht, wird "+" angezeigt und weitere Informationen können mit der Infotaste sichtbar gemacht werden.

Gespräch beenden

Sie möchten das Gespräch beenden.

Nach Gesprächsende wird die Gesprächsdauer angezeigt oder kann mit der Infotaste abgerufen werden. Nach einem externen Gespräch, welches Sie eingeleitet haben, werden auch die Gebühren angezeigt, sofern Ihr Neztbetreiber diese Funktion unterstützt.



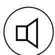
Gesprächstaste drücken.

– oder –



Wenn kein Freisprechen: Telefon in Lademulde legen.

– oder –



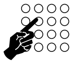
Freisprechen und Telefon in Lademulde: Lautsprechertaste drücken.

Sie möchten telefonieren

In diesem Abschnitt erfahren Sie, welche Möglichkeiten Ihr Telefon bietet, um ein Gespräch aufzubauen.

Wählen mit Rufnummer

Sie möchten einen Teilnehmer anrufen und dazu seine Rufnummer eingeben.



Rufnummer mit Zifferntasten eingeben.
Anzeige zeigt Rufnummer.

Hinweis Falsch eingegebene Ziffern können Sie mit der C-Taste löschen.



Gesprächstaste drücken.
Teilnehmer wird gerufen.

Wählen mit Wahlwiederholung

Sie möchten einen der Teilnehmer anrufen, die Sie zuletzt angerufen haben.

Ihr Telefon speichert automatisch in der Wahlwiederholungsliste die Rufnummern von Teilnehmern, die Sie angerufen haben – und, wenn bekannt, auch den Namen. Sie können die Teilnehmer mit der Wahlwiederholungsliste zurückrufen.



Menütaste so oft drücken, bis "Wahlw." erscheint.

Wahlw.



Foxtaste "Wahlw." drücken.
Anzeige zeigt zuletzt gewählte Rufnummer.





Um durch die maximal 10 zuletzt gewählten Rufnummern zu blättern, Foxtaste "⩓" wiederholt drücken.



Gesprächstaste drücken.
Angezeigte Rufnummer wird gewählt.

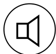
Im Freisprechen telefonieren

Sie möchten, dass andere Personen am Gespräch teilnehmen können, oder Sie möchten während des Gesprächs die Hände frei haben.

Die Tonqualität kann gesteigert werden, indem Sie die Lautstärke Ihres Telefons möglichst niedrig einstellen.

Ihr Telefon erlaubt Freisprechen auf 2 Arten:
- Telefon ist in der Lademulde abgelegt.
- Telefon ist ausserhalb der Lademulde abgelegt.

Achtung! Lautstärke des Telefons steigt beim Freisprechen stark an. Telefon nicht ans Ohr halten.



Telefon ausserhalb Lademulde: Lautsprechertaste drücken.
Freisprechen ist aktiviert.

– oder –



Telefon in Lademulde: Gesprächstaste drücken.
Freisprechen ist aktiviert.

Hinweis Lautstärke wächst von leise auf zuletzt eingestellten Wert für Freisprechen. Mikrofon darf nicht verdeckt sein.



Freisprechen ausschalten, wenn Telefon in Lademulde: Telefon aus Lademulde nehmen.
Normalbetrieb aktiv.

– oder –



Freisprechen ausschalten, wenn Telefon ausserhalb Lademulde: Lautsprechertaste drücken.
Normalbetrieb aktiv.

Hinweis Die Gesprächstaste beendet ein Gespräch im Freisprechen. Ein Gespräch bleibt im Freisprechen, wenn Sie das Telefon in die Lademulde legen.

Mikrofon stummschalten

Sie telefonieren und möchten sich kurz mit anderen Personen im Raum unterhalten, ohne dass Ihr Gesprächspartner dies mithört.

Sie können das Mikrofon während eines Gesprächs aus- und einschalten.

Mikro



Mikrofon ausschalten: Foxtaste "Mikro" drücken.
Anzeige zeigt das Symbol ▦.

Mikro



Mikrofon einschalten: Foxtaste "Mikro" drücken.

Mit Headset telefonieren[1)]

Sie möchten telefonieren, ohne das Telefon in der Hand zu halten.

Das Headset umfasst Kopfhörer, Mikrofon und Taste. Indem Sie die Taste am Headset drücken, können Sie Gespräche entgegennehmen und beenden. Wenn das Headset am mobilen Telefon eingesteckt ist, sind Mikrofon und Lautsprecher des Telefons deaktiviert. Im Freisprechen ist nur der Lautsprecher des Telefons aktiv, nicht aber das Mikrofon des Telefons.



Anruf entgegennehmen oder beenden: Taste drücken.



Lautstärke im Kopfhörer ändern: Am Telefon Lautstärketaste drücken.

HINWEIS Fremde Headsets können zu Fehlfunktionen führen (z. B. selbständig abheben).

1) 135pro

Anzeige

Abkürzungen

Je nach verfügbarem Platz in der Anzeige werden manche Begriffe als Abkürzung angezeigt, zum Beispiel "Durchs." statt "Durchsage". Diese Abkürzungen sind jedoch so gewählt, dass Sie sie leicht verstehen können.

Foxtasten-Menü durchsehen

Die Foxtaste bietet Ihnen in jeder Bediensituation die Funktionen, die nützlich sind.

Wenn im Symbolbereich der Anzeige ein "M" erscheint, können Sie mit der Menütaste weitere Menüpunkte des Foxtasten-Menüs anzeigen.



Menütaste so oft drücken, bis gewünschter Menüpunkt erscheint.

Information abrufen oder durchsehen

Die Anzeige in der Symbolzeile zeigt im Ruhezustand oder beim Lesen von Anzeigetexten ein "i".

Wenn in der Anzeige ein "i" erscheint, liegen zum Beispiel eine Anrufliste, Meldungen und/oder aktive Funktionen in verschiedenen Infozeilen vor. Mit der Infotaste können Sie die verschiedenen Infozeilen abrufen.

Wenn der Platz in der Anzeige nicht ausreicht, um den gesamten Text anzuzeigen, erscheint das Zeichen "+". Mit der Infotaste können Sie die Fortsetzung des Texts durchsehen.



Infozeilen abrufen: Infotaste so oft drücken, bis die Information erscheint.

Hinweis Nach der letzten Infozeile erscheint wieder der Ruhetext.



Textfortsetzung durchsehen: Infotaste drücken.
Anzeige zeigt Fortsetzung des Texts.

Hinweis Vorgang wiederholen, bis ganzer Text gelesen ist.

Tasten

Taste drücken

Eine Taste können Sie auf verschiedene Arten drücken. Dies variiert je nach Tastentyp und Bediensituation. Nachfolgend sind Beispiele aufgeführt:



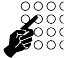
Taste drücken.

<lang>



Taste circa 2 Sekunden gedrückt halten.

<2x, 3x, 4x usw.>



Im Textmodus Taste 2-mal, 3-mal, 4-mal usw. hintereinander drücken.

Foxtaste verwenden

Die Foxtaste ist variabel mit Funktionen belegt, die oberhalb der Taste angezeigt werden.



Foxtaste dort drücken, wo Anzeige gewünschte Funktion zeigt.

Tastaturbelegung

Indem Sie bestimmte Tasten Ihres Telefons lang drücken, springen Sie in bestimmte Menüs, können sich bestimmte Informationen anzeigen lassen oder bestimmte Funktionen ausführen.

<lang>	Foxtaste konfigurieren oder Richtung beim Blättern umkehren
<lang>	• Foxtaste • Wenn Gerät ausgeschaltet: Gerät einschalten
<lang> M	Konfiguriermodus aktivieren
<lang> C	• Ohne Speichern im Menü eine Ebene höher. • Im Ruhezustand: Gerät ausschalten. • Wenn Gerät ausgeschaltet: Gerät einschalten
<lang> 1	System wechseln
<lang> 2 ABC	Informationen für den Systembetreuer
<lang> 3 DEF	Informationen für den Systembetreuer
<lang> 4 GHI	Empfangsqualität und Funkeinheit anzeigen
<lang> 5 JKL	Software-Version des mobilen Telefons anzeigen
<lang> 6 MNO	Akku-Ladezustand anzeigen
<lang> 7 PQRS	Informationen für den Systembetreuer
<lang> 8 TUV	Tastatur sperren – autom. Entsperren bei ankommendem Anruf
<lang> 9 WXYZ	Tastatur sperren – manuelles Entsperren, auch bei ankommendem Anruf nötig
<lang> *	Wählart DTMF ein-/ausschalten (abhängig von der System-Software)
<lang> 0	Telefon ausschalten
<lang> #	Einstellungen: • Anzeige-Kontrast • Anzeige-Hinterleuchtung • Bereichston • Überlastton
<lang>	Menü Rufart aufrufen[1)]
<lang>	• Menü aufrufen, um Hotkey zu konfigurieren • Wenn als Redkey konfiguriert: Auslösen der Funktion (auch bei gesperrter Tastatur)

1) nur 135pro

Eingaben

Ziffern eingeben

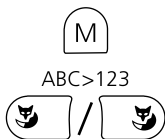
Mit den Zifferntasten können Sie die Ziffern 0 bis 9 eingeben.

Buchstaben und Zeichen eingeben

Mit den Zifferntasten können Sie auch Zeichen eingeben. Die Zifferntasten sind dabei mit mehreren Zeichen belegt.

Um mit den Zifferntasten Zeichen einzugeben, müssen Sie sich im Textmodus befinden. Die Anzeige zeigt dann "ABC". Sie können während einer Eingabe zwischen Ziffereingabe und Zeicheneingabe wechseln.

Im Textmodus zwischen Ziffereingabe und Buchstaben-/Zeicheneingabe wechseln:

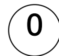
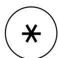
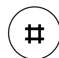


Unter Umständen Menütaste so oft drücken, bis Anzeige "ABC>123" zeigt.

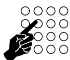
Foxtaste "ABC>123" drücken.

Hinweis Wenn das Telefon die Eingabe von Text erwartet, ist automatisch der Textmodus für die Zeicheneingabe aktiviert.

Die Zifferntasten sind mit folgenden Zeichen belegt:

	- . ? 1 ! , : ; ’ " ¿ ¡		A B C 2 Ä Æ Å Ç a b c 2 ä æ å à ç
	D E F 3 É d e f 3 é è ê		G H I 4 g h i 4 ì
	J K L 5 j k l 5		M N O 6 Ñ Ö Ø m n o 6 ñ ö ø ò
	P Q R S 7 p q r s 7 ß		T U V 8 Ü t u v 8 ü ù
	W X Y Z 9 w x y z 9		+ 0
	* / ( ) < = > % £ $ € ¥ ¤ @ & §		Leerzeichen #

<1x, 2x, 3x usw.>

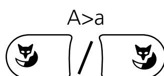


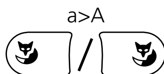
Zifferntaste so oft hintereinander drücken, bis gewünschtes Zeichen erscheint.

Zwischen Gross-/Kleinschreibung wechseln

Sie befinden sich im Textmodus und möchten grosse und kleine Buchstaben eingeben.

Bei einer Buchstabeneingabe ist automatisch die Grossschreibung aktiv. Nach dem ersten Buchstaben eines Wortes wird automatisch auf Kleinschreibung umgeschaltet. Mit der Foxtaste können Sie manuell zwischen Gross- und Kleinschreibung wechseln.

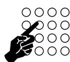
A>a

Zur Kleinschreibung wechseln: Foxtaste "A>a" drücken.

a>A

Zur Grossschreibung wechseln: Foxtaste "a>A" drücken.

Hinweis Der Wechsel von Klein- zur Grossschreibung gilt für 1 Buchstaben.

Rufnummer in Wahlvorbereitung eingeben

Sie können in jeder Situation eine Rufnummer eingeben, ohne dass automatisch die Verbindung aufgebaut wird. Die Verbindung wird erst aufgebaut, wenn Sie die Gesprächstaste drücken.


Rufnummer in Wahlvorbereitung eingeben.
Anzeige zeigt Rufnummer.

Eingabe korrigieren

Sie haben eine Ziffer oder ein Zeichen falsch eingegeben.

Sie können eine fehlerhafte Eingabe Zeichen für Zeichen oder komplett löschen.


Letztes Zeichen löschen: C-Taste drücken.

<lang>

Eingabe beenden, ohne zu speichern: C-Taste lang drücken.

Hinweis Wenn Ihr Telefon bereits im Ruhezustand ist, wenn Sie die C-Taste lang drücken, wird das Telefon ausgeschaltet.

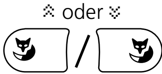
Menüführung

In andere Richtung blättern

Die Foxtaste bietet Ihnen ein Pfeil-Symbol zum Blättern an. Sie möchten jedoch in die andere Richtung blättern.

Durch langes Drücken kehren Sie die Richtung des Pfeil-Symbols um.

⇑ oder ⇓



Foxtaste "⇑" oder "⇓" lang drücken.
Richtung des Pfeil-Symbols wechselt.

Wechseln zwischen Editieren und Blättern

Sie haben in Listeneinträgen geblättert, zum Beispiel beim Aufsuchen eines Meldetextes, und möchten den angezeigten Eintrag beliebig mit Buchstaben oder Ziffern ergänzen.

Standardmässig ist die Buchstabeneingabe aktiv, das heisst, der Textmodus ist eingeschaltet. Mit der Menütaste schaffen Sie die Möglichkeit, zwischen Buchstabeneingabe und Ziffereingabe zu wechseln, das heisst den Textmodus aus- und einzuschalten.



Menütaste drücken bis "ABC" auf der Foxtasten Belegung erscheint.

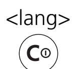


Sie können nun den Textmodus mit der Foxtaste "ABC" ein- und auschalten. Damit die Foxtaste wieder mit "⇑" belegt ist, müssen Sie erneut die Menütaste drücken.

Bedienschritte rückgängig machen

Durch Drücken der C-Taste machen Sie den letzten Bedienschritt rückgängig, ohne ihn zu speichern.

<lang>



C-Taste lang drücken.
Letzter Bedienschritt ist rückgängig gemacht.

Hinweis Um das Telefon in Ruhestellung zu bringen, müssen Sie die C-Taste eventuell nochmal drücken. Wenn Ihr Telefon bereits im Ruhezustand ist, wenn Sie die C-Taste lang drücken, wird das Telefon ausgeschaltet.

Signale

Bedeutung der Aufmerksamkeits-LED

Dies sind die Normal-Anzeigearten der LED. Abweichende Anzeigearten sind im Kapitel Störungsfälle beschrieben.

LED blinkt schnell	LED blinkt langsam	LED blinkt intervallartig
Anruf erhalten	VoiceMail, Meldung oder Rückruf erhalten	**Achtung:** Lautsprecher eingeschaltet

In den folgenden Abschnitten erfahren Sie, welche Komfortfunktionen Ihnen Ihr Telefon bietet, um die verschiedensten Alltagssituationen elegant zu meistern.

Sie möchten ein Gespräch komfortabel einleiten

In diesem Abschnitt erfahren Sie, welche weiteren Möglichkeiten Ihr Telefon bietet, um ein Gespräch einzuleiten.

Wählen mit Namen – Quickdial

Sie möchten einen Teilnehmer über seinen Namen anrufen.

Bei Quickdial müssen Sie die Zifferntasten für jeden Buchstaben nur 1x drücken, obwohl eine Taste mit mehreren Buchstaben belegt ist. Ein effizienter Algorithmus garantiert schnelle Suchresultate.

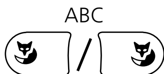
Voraussetzung: Der Name mit zugehöriger Rufnummer ist im Telefon oder im System gespeichert.

Nachnamen und Vornamen müssen Sie durch ein Leerzeichen trennen, zum Beispiel "no s" (6 6 # 7) für Nobel Stefan. Leerzeichen geben Sie mit der #-Taste ein. Fragen Sie Ihren Systembetreuer, ob Sie zuerst die Anfangsbuchstaben des Nachnamens oder des Vornamens eingeben müssen.

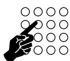


Für jeden Buchstaben die zugehörige Zifferntaste 1x drücken.
Anzeige zeigt für jeden Buchstaben die zugehörige Ziffer, zum Beispiel eine "6" für den Buchstaben "n".

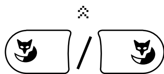
ABC



Foxtaste "ABC" drücken.
Telefon sucht nach passenden Teilnehmern.



Eventuell weiteren Buchstaben eingeben, bis ein Teilnehmer oder eine Liste gefundener Teilnehmer angezeigt wird.



Mit Foxtaste "⩓" durch Teilnehmer blättern, bis Anzeige gesuchten Teilnehmer zeigt.



Angezeigten Teilnehmer rufen: Gesprächstaste drücken.
Teilnehmer wird gerufen.

Hinweis Bei Quickdial wird in allen Telefonbüchern parallel gesucht.

Wählen mit Namen

Sie möchten einen Teilnehmer über seinen Namen anrufen.

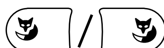
Dazu steht Ihnen die Namenwahl zur Verfügung. Sie können den Namen im Telefonbuch des Telefons oder des Systems suchen.

Nachnamen und Vornamen müssen Sie durch ein Leerzeichen trennen, zum Beispiel "no s" für Nobel Stefan. Leerzeichen geben Sie mit der #-Taste ein. Fragen Sie Ihren Systembetreuer, ob Sie zuerst die Anfangsbuchstaben des Nachnamens oder des Vornamens eingeben müssen.



Menütaste drücken.
Anzeige zeigt "ABC".

ABC

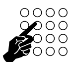


Foxtaste "ABC" drücken.
Es würde nun in allen verfügbaren Telefonbüchern gesucht: Kurzwahl, Intern und Privat.



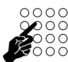
Mit Foxtasten Telefonbuch wählen.
Gewähltes Telefonbuch erscheint in Anzeige hinter "Namenwahl:"

Hinweis Mit der Menütaste schaffen Sie die Möglichkeit, auf das private Telefonbuch zuzugreifen.



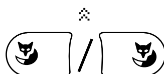
Anfangsbuchstaben eingeben.
Telefon sucht nach passenden Teilnehmern.

Hinweis Gross-/Kleinschreibung und Sonderzeichen haben keinen Einfluss auf die Suche.
Wenn Telefon keinen passenden Teilnehmer findet, erscheint in Anzeige "Leere Liste".



Eventuell weiteren Buchstaben eingeben, bis ein Teilnehmer oder eine Liste gefundener Teilnehmer angezeigt wird.

⇕



Mit Foxtaste "⇕" durch Teilnehmer blättern, bis Anzeige gesuchten Teilnehmer zeigt.



Angezeigten Teilnehmer rufen: Gesprächstaste drücken.
Teilnehmer wird gerufen.

Wählen aus Anrufliste unbeantworteter Anrufe

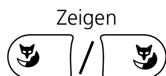
Sie möchten einen Teilnehmer zurückrufen, der versucht hat, Sie anzurufen.

Ihr Telefon speichert automatisch die Rufnummer dieses Teilnehmers in einer Anrufliste. Sie können diesen Teilnehmer über diese Anrufliste zurückrufen.

Die Anrufliste unbeantworteter Anrufe umfasst maximal 10 Einträge.

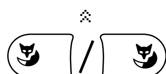
Die Anzeige zeigt "Anrufe in Abwesenheit"

Zeigen



Foxtaste "Zeigen" drücken.
Anzeige zeigt Liste der letzten unbeantworteten Anrufe.

⇕



Durch Einträge blättern: Foxtaste "⇕" drücken.



Angezeigten Teilnehmer rufen: Gesprächstaste drücken.
Der Teilnehmer wird aus der Anrufliste gelöscht, sobald die Verbindung zustande gekommen ist.

Hinweis Um weitere Informationen zu einem Anruf in der Anrufliste zu erhalten, drücken Sie die Foxtaste "Detail".
Um einen Eintrag aus der Liste zu löschen drücken Sie die Menütaste und dann die Foxtaste "Löschen".

Hinweis Wenn Sie den Versorgungsbereich verlassen oder das Telefon ausschalten, wird die Anrufliste aktualisiert, sobald Ihr Telefon wieder einsatzbereit ist.

Wählen aus Anrufliste beantworteter Anrufe

Sie möchten einen Teilnehmer zurückrufen, dessen Anruf Sie entgegengenommen hatten.

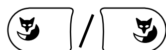
Ihr Telefon speichert automatisch die Rufnummer dieses Teilnehmers in einer Anrufliste. Sie können diesen Teilnehmer über diese Anrufliste zurückrufen [d].

Die Anrufliste beantworteter Anrufe umfasst maximal 10 Einträge.



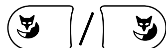
Menütaste so oft drücken, bis Anzeige "Anrufe" zeigt.

Anrufe



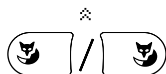
Foxtaste "Anrufe" drücken.

Beantwortet



Foxtaste "Beantwortet" drücken.
Anzeige zeigt Liste der letzten Gespräche.

⇕



Durch Gesprächsliste blättern: Foxtaste "⇕" drücken.



Gesprächstaste drücken.
Teilnehmer wird gerufen.

Wählen mit konfigurierbarem Hotkey

Sie möchten einen Teilnehmer anrufen, dessen Rufnummer auf einem konfigurierbaren Hotkey gespeichert ist.

Wenn Sie 6 Hotkeys zur Verfügung haben:



Hotkey so oft drücken, bis Anzeige gesuchten Teilnehmer zeigt.



Foxtaste drücken, die zum gesuchten Teilnehmer gehört.
Anzeige zeigt Name und Rufnummer des gesuchten Teilnehmers.



Gesprächstaste drücken.
Teilnehmer wird gerufen.

Wenn Sie 1 Hotkey zur Verfügung haben:



Hotkey drücken.



Gesprächstaste drücken.
Teilnehmer wird gerufen.

Rückruf anfordern

Sie möchten einen Teilnehmer sprechen. Dieser Teilnehmer ist besetzt oder meldet sich nicht. Rückrufe sind möglich zu internen und externen Teilnehmern. Nicht alle Netzbetreiber unterstützen diese Funktion.

Wenn der Teilnehmer besetzt ist, können Sie einen automatischen Rückruf einrichten. In diesem Fall ruft Ihr Telefon, sobald der Teilnehmer sein Gespräch beendet hat. Wenn Sie dann den Hörer abheben, ruft das Telefon des Teilnehmers.

Wenn der Teilnehmer sich nicht meldet, können Sie ebenfalls einen Rückruf anfordern. Der Teilnehmer erhält dann eine dauernde optische Meldung Ihres Rückrufwunsches.

Situation Sie haben den Teilnehmer angerufen und hören den Besetztton oder den Wählton.

Rückruf



Rückruf aktivieren: Foxtaste "Rückruf" drücken.
Anzeige zeigt "Anruf erwartet" und "Zurückstellen".

Hinweis Sie können 1 Rückruf aktiv haben. Ihr Rückruf wird vom System nach circa 1/2 Stunde automatisch gelöscht. Sie können den Rückruf auch vorher zurücknehmen.

Zurückstellen



Rückruf zurücknehmen: Foxtaste "Zurückstellen" drücken.

Anklopfen beantworten

Sie führen ein Gespräch und hören den Anklopfton. Jemand möchte Sie dringend sprechen.

Sie können den Anruf entgegennehmen, weiterleiten oder abweisen.

Antworten



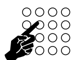
Anruf entgegennehmen: Foxtaste "Antworten"drücken.
1. Gesprächspartner ist in Haltestellung. Mit Anklopfendem verbunden.

– oder –

Weiterleiten



Foxtaste "Weiterleiten" drücken.



Zielteilnehmer eintragen gemäss Kapitel "Weiterleiten während der Rufphase".

– oder –



Menütaste drücken.

Abweisen



Anruf abweisen: Foxtaste "Abweisen"drücken.
Weiterhin mit Gesprächspartner verbunden. Anklopfender hört Besetztton.

– oder –





Foxtaste so oft drücken, bis Anzeige "Beenden" zeigt.

Beenden

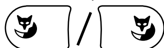
Foxtaste "Beenden" drücken.
Aktuelles Gespräch wird beendet und Anklopfender wird verbunden.

Anklopfen bei einem internen Teilnehmer

Sie möchten einen internen Teilnehmer sprechen. Dieser Teilnehmer ist besetzt.

Durch Ihr Anklopfen empfängt der Teilnehmer einen Anklopfton und Ihre Rufnummer oder Ihren Namen in seiner Anzeige. Der Teilnehmer kann Ihren Anruf entgegennehmen oder abweisen.

Anklopfen



Foxtaste "Anklopfen" drücken.
Wähltón ertönt.

Hinweis Wenn Teilnehmer Gesprächswunsch abweist oder Anklopfen nicht möglich ist, wird Verbindung getrennt (Besetztton).

Durchsage starten

Sie möchten interne Teilnehmer über deren Lautsprecher – sofern vorhanden – direkt ansprechen, ohne auf eine Antwort zu warten (ähnlich einer Gegensprechanlage).

Sie können an die betroffenen Teilnehmer eine Durchsage starten, wenn Ihr Systembetreuer Ihnen dazu die Freigabe erteilt hat.

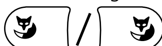


Rufnummer des Teilnehmers oder der Gruppe eingeben.



Menütaste so oft drücken, bis Anzeige "Durchsage" zeigt.

Durchsage



Foxtaste "Durchsage" drücken.
Anzeige zeigt "Teilnehmer: ...". Sie können sprechen.



Gesprächstaste drücken.
Teilnehmer wird gerufen.

Hinweis Für Direkt-Durchsage siehe "Funktionscodes, Durchsage".

Durchsage empfangen

Sie werden nach einem Aufmerksamkeitston über Ihren Lautsprecher angesprochen.

Sie können die Durchsage stoppen oder als Telefongespräch weiterführen.

Hinweis Das mobile Telefon kann eine Durchsage nur empfangen, wenn es in der Lademulde steckt.

Antworten



Durchsage als Telefongespräch weiterführen: Foxtaste "Antworten" drücken.
Sie telefonieren mit demjenigen, der die Durchsage gestartet hat.

Hinweis Alle anderen Empfänger der Durchsage sind ausgeschlossen.

– oder –



Durchsage stoppen: C-Taste drücken.

Privatanruf mit persönlichem Code (PIN)

Sie möchten an Ihrem oder an einem fremden Telefon einen privaten Anruf tätigen.

Sie können mit Hilfe Ihres persönlichen Codes jedes beliebige Telefon für einen externen privaten Anruf mit Ihren persönlichen Einstellungen benutzen, selbst wenn dieses Telefon für externe Gespräche gesperrt ist [e].

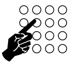
Der Angerufene sieht auf der Anzeige Ihre persönliche Rufnummer, selbst wenn Sie an einem fremden Apparat telefonieren.

Anfallende Gebühren werden Ihnen verbucht.

Die gewählte Rufnummer wird nicht in der Wahlwiederholungsliste gespeichert.

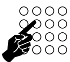


Gesprächstaste drücken.



#46 gefolgt von Ihrer internen Rufnummer eingeben.
Ihren persönlichen Code eingeben.
Telefon ist freigeschaltet. Externer Wählton ertönt.

Hinweis Die Werkeinstellung '0000' wird nicht akzeptiert. Ändern Sie den Code zuerst wie unter "Persönlicher Code (PIN) ändern" beschrieben oder mit dem Funktionscode *47 (siehe Kapitel Funktionscodes). Wenn Sie Ihren persönlichen Code vergessen haben, kann der Systembetreuer ihn wieder auf die Werkseinstellung zurücksetzen.



Externe Rufnummer direkt, ohne Amtszugangziffer, eingeben.
Externer Teilnehmer wird gerufen.

Sie möchten Funktionen im Gespräch nutzen

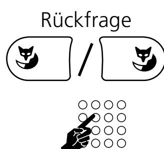
In diesem Abschnitt erfahren Sie, welche Möglichkeiten Ihr Telefon bietet, wenn Sie sich in einem Gespräch befinden.

Rückfrage im Gespräch

Sie möchten, ohne Ihren Gesprächspartner zu verlieren, kurz einen anderen Teilnehmer anrufen. Anschliessend möchten Sie das Gespräch mit Ihrem Gesprächspartner fortsetzen.

Mit der Funktion Rückfrage können Sie während eines Gesprächs einen anderen Teilnehmer anrufen und dabei Ihren Gesprächspartner in Haltestellung halten. Rückfragen sind möglich an interne und externe Teilnehmer.

Rückfrage



Foxtaste "Rückfrage" drücken.
  Gesprächspartner ist in Haltestellung.

Rufnummer des Rückfragepartners eingeben.
  Rückfragepartner wird gerufen. Sie hören Rufkontrollton.



Rückfrage beenden: C-Taste drücken.
  Sie sind wieder mit Ihrem ersten Gesprächspartner verbunden.

Hinweis

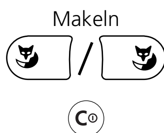
Wenn Ihr Rückfragepartner aufgelegt hat und Sie ebenfalls versehentlich die Gesprächstaste drücken, ertönt für 10 Sekunden ein Dauerruf, der Sie auf den wartenden Gesprächspartner aufmerksam macht. Wenn Sie während dieses Dauerrufs die Gesprächstaste drücken, sind Sie wieder mit Ihrem Gesprächspartner verbunden.

Makeln zwischen Rückfragepartner und Gesprächspartner

Sie sprechen mit einem Rückfragepartner und halten Ihren Gesprächspartner in Haltestellung.
Sie möchten zwischen beiden beliebig wechseln.

Mit der Funktion Makeln[1)] können Sie in einer Rückfrage zwischen Rückfragepartner und gehaltenem Gesprächspartner wechseln. Makeln ist möglich mit internen und externen Teilnehmern. Makeln können Sie auch zwischen Konferenzteilnehmern als Gruppe und einem Rückfragepartner.

Makeln



Makeln: Foxtaste "Makeln" drücken.
  Gesprächspartner wechselt. Anderer Gesprächspartner ist in Haltestellung.



Aktuelle Verbindung beenden: C-Taste drücken.
  Gesprächspartner getrennt. Mit Gesprächspartner in Haltestellung verbunden.

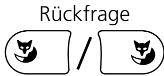
1) Abhängig vom System- und Softwarestand heisst es "Makeln" oder "2. Gespräch".

Gesprächspartner weiterverbinden

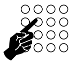
Sie möchten Ihren Gesprächspartner mit einem anderen Teilnehmer verbinden.

Mit der Funktion Rückfrage können Sie Ihren Gesprächspartner mit einem anderen Teilnehmer verbinden. Sie können interne und externe Teilnehmer miteinander verbinden.

Rückfrage



Foxtaste "Rückfrage" drücken.
Gesprächsparnter ist in Haltestellung.



Rufnummer des anderen Teilnehmers eingeben.
Anderer Teilnehmer wird gerufen.

Verbinden mit Ankündigung: Warten, bis Teilnehmer Gespräch entgegennimmt. Gesprächspartner ankündigen.



Gesprächstaste drücken.
Gesprächspartner und anderer Teilnehmer sind verbunden.

– oder –



Verbinden ohne Ankündigung: 1. Rufton abwarten, Gesprächstaste drücken.
Anderer Teilnehmer wird direkt von Ihrem Gesprächspartner gerufen.

Hinweis Wiederanruf: Wenn der andere Teilnehmer nicht abhebt, kommt der Anruf wieder zu Ihrem Telefon zurück.

Parken eines Gesprächspartners

Sie möchten Ihren Gesprächspartner in Haltestellung halten, ohne dass dadurch ein Telefonkanal belegt wird.

Sie können Ihren Gesprächspartner lokal und zentral parken. Ein lokal geparkter Gesprächspartner kann ausschliesslich von dem Telefon zurückgeholt werden, das ihn geparkt hat. Lokales Parken ist nur über das Foxtasten-Menü möglich.

Beim zentralen Parken wird Ihr Gesprächspartner auf dem Systemparkplatz geparkt und kann von einem beliebigen Telefon zurückgeholt werden. Zentrales Parken ist nur über den Funktionscode *76 möglich (Rückholen mit #76).



Menütaste so oft drücken, bis Anzeige "Parken" zeigt.

Parken



Foxtaste "Parken" drücken.
Gesprächspartner ist lokal geparkt. Anzeige zeigt "Ausgeführt" und danach "Anruf geparkt" und "Zurücknehmen".

Zurücknehmen



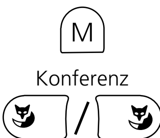
Geparkten Gesprächspartner zurückholen: Foxtaste "Zurücknehmen" drücken.
Mit geparktem Gesprächspartner verbunden.

Konferenzgespräch führen

Sie führen ein Gespräch und halten gleichzeitig einen Gesprächspartner in Haltestellung. Den gehaltenen Gesprächspartner möchten Sie ins laufende Gespräch hinzuschalten und ein Konferenzgespräch führen.

Mit der Funktion Konferenz schalten Sie einen gehaltenen Gesprächspartner zum laufenden Gespräch hinzu. Aus einer Konferenz heraus können Sie eine Rückfrage zu einem weiteren Teilnehmer einleiten. Zwischen den Teilnehmern als Gruppe und dem Rückfragepartner können Sie makeln.

Abhängig vom System kann eine Konferenz aus bis zu 6 Konferenzteilnehmern bestehen. Eine Konferenz können Sie mit internen und externen Teilnehmern führen.



Gehaltenen Gesprächspartner zuschalten: Menütaste so oft drücken, bis Anzeige "Konferenz" zeigt.

Foxtaste "Konferenz" drücken.
Gehaltener Gesprächspartner ist hinzugeschaltet: Konferenzgespräch.

Hinweis Eventuell ertönt ein Aufmerksamkeitston. Dies ist abhängig von der Konfiguration des Systems.



Konferenz verlassen: Gesprächstaste drücken.
Übrige Konferenzteilnehmer bleiben im Gespräch.

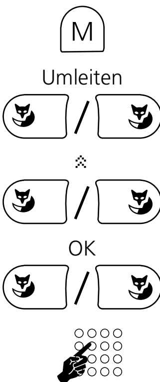
Sie verlassen Ihren Arbeitsplatz

In diesem Abschnitt erfahren Sie, welche Möglichkeiten Ihr Telefon bietet, wenn Sie Ihren Arbeitsplatz verlassen möchten.

Anruf umleiten

Sie möchten Ihren Arbeitsplatz verlassen. Die an Sie gerichteten Anrufe sollen auf ein anderes Ziel (Telefon, Personensuchanlage) umgeleitet werden.

Sie können ankommende Gespräche mit der Anrufumleitung auf ein anderes Ziel umleiten.



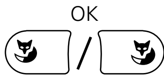
Menütaste so oft drücken, bis Anzeige "Umleiten" zeigt.

Foxtaste "Umleiten" drücken.

Foxtaste "⇕" so oft drücken, bis Anzeige "Umleitung zu Teilnehmer" zeigt.

Foxtaste "OK" drücken.

Rufnummer des Teilnehmers eingeben.

OK


Foxtaste "OK" drücken.
Anzeige zeigt "Umgeleitet: ...".

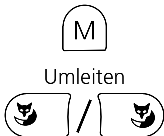
Hinweis

Soll der Anruf nur umgeleitet werden, wenn Sie bereits in Verbindung sind, wählen Sie "Umleiten: besetzt" anstelle "Umleiten: Teilnehmer".
Mit der Foxtaste "Zurückstellen" können Sie die Anrufumleitung deaktivieren.
Sie können die Anrufumleitung auch per Fernbedienung aktivieren.

Anruf weiterschalten

Sie möchten, dass Anrufe, die bei Ihnen ankommen, zusätzlich an ein anderes Ziel weitergeschaltet werden.

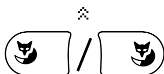
Der Ruf ertönt bei Ihnen und dem anderen Ziel. Ob es am anderen Ziel mit Verzögerung ruft, ist in der Systemkonfiguration festgelegt. Wer zuerst abhebt, nimmt das Gespräch entgegen. Abhängig von der Systemkonfiguration kann die Rufweiterschaltung auch dann aktiv sein, wenn Ihr Telefon besetzt ist.



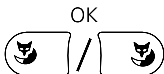
Menütaste so oft drücken, bis Anzeige "Umleiten" zeigt.

Umleiten

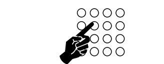
Foxtaste "Umleiten" drücken.

⁂


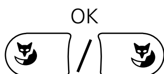
Foxtaste "⁂" so oft drücken, bis Anzeige "Rufweiterschaltung zu Teilnehmer" zeigt.

OK


Foxtaste "OK" drücken.



Rufnummer des Ziels eingeben, zu dem ihre Anrufe weitergeleitet werden sollen.

OK


Foxtaste "OK" drücken.
Rufweiterschaltung ist aktiv. Anzeige zeigt "i" bzw. "Rufweiterschaltung: ...".



Rufweiterschaltung deaktivieren: Infotaste so oft drücken, bis Anzeige "Rufweiterschaltung ..." und "Zurückstellen" zeigt.

Zurückstellen

Foxtaste "Zurückstellen" drücken.
Rufweiterschaltung ist deaktiviert.

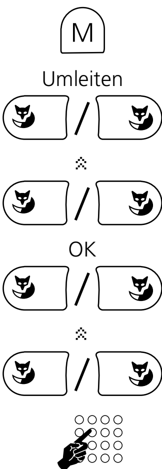
Nachricht hinterlassen

Sie sind nicht am Telefon erreichbar. Wenn ein interner Teilnehmer anruft, dann soll er eine Nachricht erhalten.

Voraussetzung: Der interne Teilnehmer besitzt ein Telefon, das Nachrichten empfangen kann.

Teilnehmer, deren Telefon keine Nachricht empfangen kann, werden zu Ihrem Telefon durchgestellt oder zu einem im System vordefinierten Ziel umgeleitet.

Den Inhalt einer Nachricht können Sie aus einer Liste von 16 vorgegebenen Texten wählen. Diese Texte können Sie bei Bedarf anpassen. Die vorgegebenen Texte sind in der Konfiguration des Systems festgelegt.



Menütaste so oft drücken, bis Anzeige "Umleiten" zeigt.

Foxtaste "Umleiten" drücken.

Foxtaste "⇕" so oft drücken, bis Anzeige "Umleitung zu Nachricht" zeigt.

Foxtaste "OK" drücken.

Durch vorgegebene Nachrichten blättern: Foxtaste "⇕" drücken.

Nachrichteninhalt ändern, wenn nötig.

Hinweis Zur Eingabe von Buchstaben: Menütaste drücken bis "ABC>123" auf der Foxtasten Belegung erscheint.



Nachricht aktivieren: Foxtaste "OK" drücken.
Anzeige zeigt "Nachricht aktiv".

Nachricht deaktivieren: Foxtaste "Zurückstellen" drücken.

Hinweis Wenn Sie eine Anrufumleitung aktivieren, dann wird Ihre hinterlassene Nachricht deaktiviert.

Sperren Ihres Telefons

Sie verlassen Ihren Arbeitsplatz und möchten verhindern, dass jemand die Einstellungen Ihres Telefons verändert, Ihre privaten Daten einsieht oder von Ihrem Telefon externe Gespräche führt.

Sie können Ihr Telefon mit einem 2- bis 10-stelligen Code sperren, siehe "Code ändern". Ab Werk lautet dieser Code 0000.

M — Menütaste lang drücken.
Konfiguriermodus ist aktiv.

M — Menütaste so oft drücken, bis Anzeige "Gerät" zeigt.

Gerät — Foxtaste "Gerät" drücken.

^ — Foxtaste "^" so oft drücken, bis Anzeige "Sperren" zeigt.

OK — Foxtaste "OK" drücken.

Mit Zifferntasten Code eingeben.
Anzeige zeigt für jede eingegebene Ziffer ein "*".

OK — Foxtaste "OK" drücken.

^ — Foxtaste "^" so oft drücken, bis Anzeige gewünschte Art der Sperre zeigt.

OK — Foxtaste "OK" drücken.
Anzeige zeigt "Ausgeführt".

Hinweis Sie können entweder nur die Konfiguration ("Kfg.gesp.") oder das ganze Telefon ("gesperrt") sperren. Bei "gesperrt" sind Ihre privaten Daten vor Einsicht geschützt und externe Anrufe sind von Ihrem Telefon aus nur gemäss Systemeinstellung freigegeben.

Entsperren Ihres Telefons

Sie möchten Ihr Telefon entsperren.

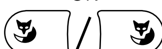
Mit dem Code können Sie Ihr Telefon entsperren. Wenn Sie Ihren persönlichen Code vergessen haben, kann Ihr Systembetreuer ihn wieder auf die Werkseinstellung zurücksetzen.

Situation Sie haben versucht eine gesperrte Funktion auszuführen oder Sie haben die Foxtaste "Zurückstellen" gedrückt. Die Anzeige zeigt "Code:"



Mit Zifferntasten Code eingeben.
Anzeige zeigt für jede eingegebene Ziffer ein "*".

OK



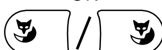
Foxtaste "OK" drücken.
Anzeige zeigt "gesperrt".

⩓



Foxtaste "⩓" so oft drücken, bis Anzeige "frei" zeigt.

OK



Foxtaste "OK" drücken.
Anzeige zeigt "Ausgeführt". Telefon ist entsperrt.

Sie möchten auch spezielle Situationen meistern

In diesem Abschnitt erfahren Sie, welche Möglichkeiten Ihnen Ihr Telefon bietet, um auch die nicht alltäglichen Situationen zu meistern.

Anruf weiterleiten während der Rufphase

Sie möchten einen Anruf nicht selber entgegennehmen und ihn an einen andern Teilnehmer weiterleiten.

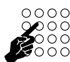
Mit der Funktion "Weiterleiten während der Rufphase" können Sie einen Anruf während der Rufphase an einen internen oder externen Teilnehmer oder auf ihre Voice-Mail-Box weiterleiten [c].

Ihr Telefon ruft und die Aufmerksamkeits-LED blinkt. Sie möchten den Anruf weiterleiten.

Weiterleiten



Foxtaste "Weiterleiten" drücken.



Rufnummer mit Zifferntasten eingeben.
Anzeige zeigt Rufnummer.

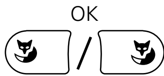
– oder –

Rufnummer wählen mit Hilfe der Wahlwiederholungs-Funktion.

– oder –

Rufnummer wählen mit Hilfe einer der Wahlmöglichkeiten, wie Sie im Kapitel "Sie möchten ein Gespräch komfortabel einleiten" beschrieben sind.

OK



Foxtaste "OK" drücken.
Der Anruf wird auf den gewünschten Teilnehmer weitergeleitet.

Hinweis Ist der Teilnehmer, auf welchen Sie den Anruf weitergeleitet haben, besetzt, kann der Anruf nicht weitergeleitet werden. Auf der Anzeige erscheint "nicht verfügbar" und Ihr Telefon ruft weiter.

Anruf abweisen während der Rufphase

Sie möchten einen Anruf nicht entgegennehmen.

Sie können einen Anruf bereits während der Rufphase abweisen [c].

Abweisen



Foxtaste "Abweisen" drücken.
Die Verbindung wird abgewiesen und der Anrufer hört Besetztton.

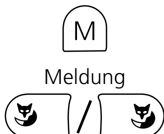
Textmeldungen senden

Sie erreichen einen internen Teilnehmer nicht, möchten ihm aber etwas mitteilen.

Sie können eine Textmeldung an einen internen Teilnehmer senden. Die Textmeldung erscheint in der Anzeige des Teilnehmers.

Voraussetzung: Der interne Teilnehmer besitzt ein Telefon, das Meldungen empfangen kann.

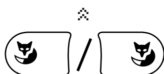
Sie können die vordefinierten Meldungstexte direkt verwenden oder Sie können diese editieren, um eine neue Meldung zu verfassen.



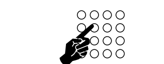
Menütaste so oft drücken, bis Anzeige "Meldung" zeigt.

Foxtaste "Meldung" drücken, um eine der 16 im System abgelegten Standardtexten zu verwenden.

⇕



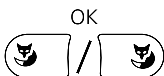
Foxtaste "⇕" so oft drücken, bis Anzeige gewünschte Meldung zeigt.



Meldungstext ändern, wenn nötig.

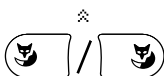
Hinweis Zur Eingabe von Buchstaben: Menütaste drücken bis "ABC>123" auf der Foxtasten Belegung erscheint.

OK



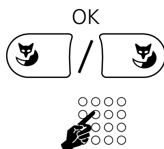
Foxtaste "OK" drücken.

⇕



Mit Foxtaste "⇕" Ziel wählen: "Teilnehmer", "Gruppe" oder "Alle".

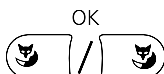
OK



Foxtaste "OK" drücken.

Für Teilnehmer und Gruppe: Rufnummer eingeben.

OK



Foxtaste "OK" drücken.
Meldung wird gesendet.

Hinweis Wenn die Anzeige "Nicht verfügbar" zeigt, dann konnte die Meldung nicht zugestellt werden.

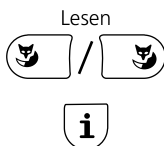
Textmeldungen lesen

Ihre Anzeige zeigt "Neue Meldung erhalten" oder "Weitere Meldung erhalten" und anschliessend "Meldungsliste". Die Aufmerksamkeits-LED blinkt.

Sie können eine erhaltene Meldung mit der Funktion Lesen aus dem Speicher aufrufen und lesen. Die zuerst erhaltene Meldung wird Ihnen zuerst angeboten.

Hinweis Durch Drücken der Infotaste identifizieren Sie den Absender, bevor Sie die Meldung lesen.

Lesen



Foxtaste "Lesen" drücken.
Meldung wird für 8 Sekunden gezeigt. Bei mehrzeiligen Meldungen wird danach automatisch die nächste Zeile angezeigt.

Nächste Zeile vor Ablauf der 8 Sekunden lesen: Infotaste drücken.

Löschen



Meldung löschen: Foxtaste "Löschen" drücken.
Meldung gelöscht, nächste Meldung wird aus Speicher aufgerufen.
Nach Löschen der letzten Meldung geht Telefon in Ruhestellung.

– oder –



Lesevorgang beenden: C-Taste drücken.
Telefon geht in Ruhestellung. Meldung bleibt gespeichert.

Hinweis Erst wenn Sie eine Meldung löschen, wird die nächste Meldung aus dem Speicher aufgerufen.

Die LED blinkt, solange sich noch Meldungen im Speicher befinden.

Rückrufmeldung beantworten oder abweisen

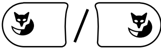
Ein Teilnehmer bittet Sie um einen Rückruf. Sie erkennen dies daran, dass die Aufmerksamkeits-LED in Ruhestellung leuchtet.

Die Anzeige zeigt "Bitte Rückruf" und eine Rufnummer.

Sie können die Bitte um Rückruf beantworten oder abweisen.

Hinweis Durch Drücken der Infotaste identifizieren Sie den Absender, bevor Sie die Meldung lesen.

Anrufen



Rückruf beantworten: Foxtaste "Anrufen" drücken.
Teilnehmer wird angewählt.

– oder –

Löschen



Rückruf abweisen: Foxtaste "Löschen" drücken.
Rückruf ist abgewiesen.

Anruf übernehmen

Sie hören, dass ein Telefon in Ihrer Nähe ruft und möchten den Anruf übernehmen.

Mit der Funktion Übernehmen können Sie den Anruf auf dem fremden Telefon an Ihrem Telefon entgegennehmen.



Menütaste so oft drücken, bis Anzeige "Übernehmen" zeigt.

Übernehmen

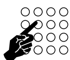


Foxtaste "Übernehmen" drücken.
Anzeige zeigt die Rufnummer des Telefons, von dem Sie zuletzt einen Anruf übernommen haben.

OK



Foxtaste "OK" drücken.



Rufnummer des Telefons eingeben, von dem Sie das Gespräch übernehmen möchten.

OK



Foxtaste "OK" drücken.
Mit Anrufer verbunden.

Wählart DTMF (Tonwahl) deaktivieren / aktivieren

Sie möchten von Ihrem Telefon aus andere Geräte steuern oder Dienstleistungen abrufen, zum Beispiel die Fernabfrage des Anrufbeantworters oder Telebanking. Dazu benötigen Sie die Wählart DTMF (Tonwahl).

Im DTMF -Modus generiert jeder Tastendruck ein Tonsignal. Wenn Sie zum Beispiel während eines Gesprächs eine Rufnummer eingeben, hört Ihr Gesprächspartner diese Tonsignale.

Sie können im Konfiguriermodus (Menü "DTMF") festlegen, ob der DTMF-Modus generell aus- oder eingeschaltet sein soll.

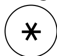
Ist der DTMF-Modus generell ausgeschaltet, können Sie ihn während dem Gespräch mit der *-Taste temporär einschalten (und wieder ausschalten). Ist der DTMF-Modus generell eingeschaltet (Werkeinstellung), hat die *-Taste während dem Gespräch keine Funktion.

Situation Sie sind im Gespräch und der DTMF-Modus ist generell ausgeschaltet. Sie möchten den DTMF-Modus temporär einschalten.



Wenn Sie während dem Gespräch bereitsEingaben gemacht haben, löschen Sie diese zuerst, indem Sie die Taste "C"drücken.

<lang>



DTMF-Modus temporär einschalten: *-Taste lang drücken.
Anzeige zeigt "DTMF _". Sie können die DTMF-Zeichen jetzt eingeben. Drücken Sie die Foxtaste "Zurückstellen", um den DTMF-Modus wieder zurückzustellen.

Hinweis Nach dem Auflegen wird der DTMF-Modus automatisch.

Telefonieren an einem Fremdapparat

Sie möchten mit Ihren persönlichen Einstellungen an einem fremden Telefon telefonieren, zum Beispiel an einem Telefon eines Arbeitskollegen oder in einem Besprechungszimmer.

Sie können ein fremdes Telefon für einen internen oder externen Anruf mit Ihren persönlichen Einstellungen freischalten, selbst wenn dieses Telefon für externe Gespräche gesperrt ist.

Sie können das Telefon für ein geschäftliches [c] oder für ein privates [c] Gespräch freischalten.

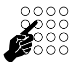
Nachdem Sie das Telefon mit einem Funktionscode und Ihrem PIN freigeschaltet haben, steht Ihnen Ihr privates Telefonbuch zur Verfügung.

Der Angerufene sieht auf der Anzeige Ihre persönliche Rufnummer und nicht die des Telefons an welchem Sie gerade telefonieren.

Anfallende Gebühren werden Ihnen verbucht.



Gesprächstaste drücken.



#36 für ein geschäftliches Gespräch.
Ihre interne Rufnummer eingeben.
Ihren persönlichen Code eingeben eingeben.
Telefon ist freigeschaltet. Interner Wählton ertönt.

Hinweis Die Werkeinstellung '0000' wird nicht akzeptiert. Ändern Sie den Code zuerst wie unter "Persönlicher Code (PIN) ändern" beschrieben oder mit dem Funktionscode *47 (siehe Kapitel Funktionscodes). Wenn Sie Ihren persönlichen Code vergessen haben, kann der Systembetreuer ihn wieder auf die Werkseinstellung zurücksetzen.



Interne Rufnummer oder externe Rufnummer mit Amtszugangziffer eingeben.
Teilnehmer wird gerufen.

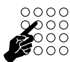
Hinweis Sie können alternativ auch den Hörer ablegen und die gewünschte Rufnummer innerhalb von 60 Sekunden in Wahlvorbereitung wählen.

Hinweis Nach dem Auflegen stehen Ihnen Namenwahl und privates Telefonbuch während einer Minute für ein weiteres Gespräch zur Verfügung

– oder –

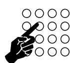


Gesprächstaste drücken.



#46 für ein privates Gespräch eingeben.
Ihre interne Rufnummer eingeben.
Ihren persönlichen Code eingeben.
Telefon ist freigeschaltet. Externer Wählton ertönt.

Hinweis Die Werkeinstellung '0000' wird nicht akzeptiert. Ändern Sie den Code zuerst wie unter "Persönlicher Code (PIN) ändern" beschrieben oder mit dem Funktionscode *47 (siehe Kapitel Funktionscodes). Wenn Sie Ihren persönlichen Code vergessen haben, kann der Systembetreuer ihn wieder auf die Werkseinstellung zurücksetzen.



Externe Rufnummer direkt, ohne Amtszugangziffer, eingeben.
Externer Teilnehmer wird gerufen.

Suchen eines Teilnehmers über Personensuchanlage

Sie können einen internen Teilnehmer nicht erreichen, möchten ihn aber sprechen.

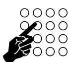
Wenn das System mit einer Personensuchanlage (PSA) ausgerüstet ist, können Sie einen internen Teilnehmer über dessen Sucher (Pager) suchen. Der gesuchte interne Teilnehmer kann von jedem Telefon aus antworten [a].



Menütaste so oft drücken, bis Anzeige "Suchen" zeigt.

Suchen


Foxtaste "Suchen" drücken.



Rufnummer des gesuchten internen Teilnehmers eingeben.

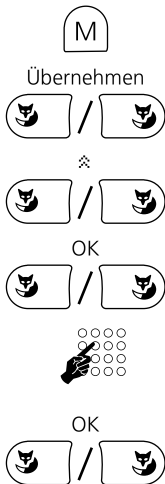
OK


Foxtaste "OK" drücken.
Teilnehmer wird über Sucher gerufen und erhält Ihre Rufnummer.

Sucher beantworten

Ihr Sucher (Pager) ruft und zeigt die Rufnummer des Teilnehmers, der Sie sucht.

Sie können von jedem internen Telefon antworten [a].



Menütaste so oft drücken, bis Anzeige "Übernehmen" zeigt.

Foxtaste "Übernehmen" drücken.

Foxtaste "⇑" so oft drücken, bis Anzeige "Sucher" zeigt.

Foxtaste "OK" drücken.

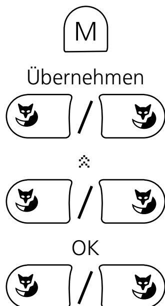
Ihre eigene interne Rufnummer eingeben.

Foxtaste "OK" drücken.
Mit Teilnehmer verbunden, der Sie sucht.

Zentralwecker beantworten

Über den Zentralwecker hören Sie entweder Ihr persönliches Rufmuster oder das allgemeine Ringsignal.

Sie können von jedem internen Telefon antworten.



Menütaste so oft drücken, bis Anzeige "Übernehmen" zeigt.

Foxtaste "Übernehmen" drücken.

Foxtaste "⇑" so oft drücken, bis Anzeige "Zentralwecker" zeigt.

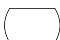
Foxtaste "OK" drücken.
Mit Teilnehmer verbunden, der Sie sucht.

Unterdrücken der Rufnummer-Anzeige beim Angerufenen

Sie möchten verhindern, dass ein Angerufener im öffentlichen Netz auf der Anzeige seines Telefones Ihre Rufnummer sieht.

Ihnen stehen zwei Möglichkeiten zur Verfügung [b]:
- Wenn Sie möchten, dass die Rufnummer nie angezeigt wird, kann Ihr Systembetreuer dies in der Systemkonfiguration so einrichten.
- Wenn Sie nur bei bestimmten Anrufen die Anzeige Ihrer Rufnummer unterdrücken möchten, wählen Sie vor der Wahl der Rufnummer die Funktion "CLIR pro Anruf". Die Funktion kann auf eine Funktionstaste gelegt oder mit einem Funktionscode ausgeführt werden.

Funktion CLIR pro Anruf steht auf einer Funktionstaste zur Verfügung.



Vor dem Gespräch: Funktionstaste für CLIR pro Anruf drücken.

Hinweis Unterdrücken der Rufnummer-Anzeige funktioniert nur bei externen Anrufen und muss beim Netzbetreiber abonniert werden.

Belästigungsanruf verfolgen

Sie werden durch einen Anruf bedroht oder belästigt. Sie möchten den Anrufer identifizieren.

Mit der Funktion Fangen (MCID: Malicious Call Identification) registriert der Netzbetreiber folgende Gesprächsdaten [d]:
- Ihre Rufnummer
- Rufnummer des Anrufers
- Datum und Uhrzeit des Anrufs

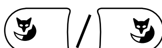
Fangen (MCID) muss von Ihrem Netzbetreiber freigeschaltet sein. Er sagt Ihnen, wie Sie an die registrierten Gesprächsdaten gelangen.

Hinweis Fangen (MCID) muss auf Foxtaste gespeichert sein.



Im Gespräch: Foxtaste für Fangen (MCID) drücken.

– oder –



Nach dem Gespräch nicht auflegen und während Besetzton Funktionstaste für Fangen (MCID) drücken.

Funktion über Fernbedienung aktivieren / deaktivieren

Sie befinden sich nicht an Ihrem Arbeitsplatz und möchten von einem anderen Telefon aus Funktionen Ihres eigenen Telefons einstellen.

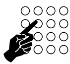
Viele Funktionen Ihres Telefons können Sie per Fernbedienung von einem anderen Telefon aus aktivieren / deaktivieren. Dazu muss die Fernbedienung für Ihr Telefon im System erlaubt sein.

Die Fernbedienung ist von intern und extern [d] möglich. Für die Fernbedienung von extern muss der Systembetreuer Ihnen die Einwahlnummer bekannt geben.

Die Fernbedienung wird mit einem bestimmten Funktionscode eingeleitet. Anschliessend müssen Funktionsbefehle und Funktionscode wie gewohnt eingegeben werden.



Fernbedienung von fremdem Telefon aus durchführen: Gesprächstaste drücken.



Fernbedienung einleiten:
Funktionscode *06 eingeben.
Rufnummer Ihres Telefons eingeben.



Funktionscode eingeben, um gewünschte Funktion zu aktivieren / deaktivieren.



Gesprächstaste drücken.

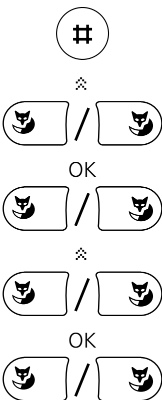
Grundeinstellungen

In diesem Abschnitt erfahren Sie, wie Sie die Grundeinstellungen des Telefons Ihren persönlichen Bedürfnissen anpassen.

Anzeige-Kontrast einstellen

Sie empfinden die Anzeige als zu hell oder zu dunkel.

Sie können den Anzeige-Kontrast einstellen.



#-Taste lang drücken.

Foxtaste "⇑" so oft drücken, bis Anzeige "Kontrast" zeigt.

Foxtaste "OK" drücken.

Foxtaste "⇑" so oft drücken, bis gewünschter Kontrast erreicht.

Foxtaste "OK" drücken.
Kontrast-Einstellung gespeichert.

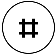
Systemparameter beim mobilen Telefon einstellen

Sie möchten die Beleuchtung, den Bereichston und/oder den Überlastton ein- oder ausschalten.

Die Nachleuchtdauer der Anzeige-Beleuchtung beträgt 15 Sekunden nach Berührung einer Taste.

Häufiges Betätigen der Tasten beeinträchtigt die Betriebsdauer.

Der Bereichston gibt an, dass sich die Verbindung zwischen Ihrem Telefon und dem System an der Verbindungsgrenze befindet. Der Überlastton gibt an, dass das System ausgelastet ist – Sie müssen warten, bis das System wieder frei ist.



#-Taste lang drücken.





Foxtaste "⇑" so oft drücken, bis Anzeige gewünschten Systemparameter zeigt.

OK



Foxtaste "OK" drücken.





Mit Foxtaste "⇑" "Ein" oder "Aus" wählen.

OK



Foxtaste "OK" drücken.
Einstellung ist gespeichert.

Sprache wählen

Der Anzeige-Text erscheint nicht in der von Ihnen gewünschten Sprache.

Sie können im Konfiguriermodus eine andere Sprache wählen. Der Menüpunkt, unter dem Sie die Sprache wählen können, ist mit einem "*" vor dem landessprachlichen Wort für Sprache gekennzeichnet, zum Beispiel "*Language" für Englisch.

Situation Ihr Telefon hat als Sprache Englisch eingestellt.

<lang>



Menütaste lang drücken.
Konfiguriermodus ist aktiv.



Menütaste so oft drücken, bis Anzeige "*Language" zeigt.

*Language

Foxtaste "*Language" drücken.
Anzeige zeigt eingestellte Sprache.





Mit Foxtaste "⇑" gewünschte Sprache wählen, zum Beispiel "Deutsch".

OK



Foxtaste "OK" drücken.
Anzeige-Text erscheint in gewählter Sprache.

Hörlautstärke im Gespräch einstellen

Sie möchten die Hörlautstärke ändern, während Sie ein Gespräch führen.

Die neue Hörlautstärke bleibt auch nach Gesprächsende erhalten.



Hörlautstärke mit Wippschalter einstellen.

Persönlicher Code ändern

Sie möchten den persönlichen Code ändern, mit dem Sie Ihr Telefon sperren / entsperren können (siehe "Sperren Ihres Telefons" und "Entsperren Ihres Telefons").

Ab Werk ist die Ziffernkombination "0000" eingestellt, Sie können für Ihren neuen Code jede beliebige 2- bis 10- stellige Ziffernkombination wählen.

Wenn Sie Ihren persönlichen Code vergessen haben, kann Ihr Systembetreuer ihn wieder auf die Werkseinstellung zurücksetzen.

<lang>



Menütaste lang drücken.
Konfiguriermodus ist aktiv.

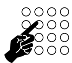


Menütaste so oft drücken, bis Anzeige "Code" zeigt.

Code



Foxtaste "Code" drücken.
Anzeige zeigt "Alter Code:".

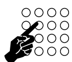


Mit Zifferntasten aktuellen Code eingeben.
Anzeige zeigt für jede Eingabe ein "*".

OK



Foxtaste "OK" drücken.
Anzeige zeigt "Neuer Code:".

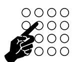


Mit Zifferntasten neuen Code eingeben.
Anzeige zeigt für jede Eingabe ein "*".

OK



Foxtaste "OK" drücken.
Anzeige zeigt "Bestätigung:".



Mit Zifferntasten neuen Code nochmals eingeben.
Anzeige zeigt für jede Eingabe ein "*".

OK



Foxtaste "OK" drücken.
Bestätigungston ertönt. Neuer Code ist gespeichert.

Anzeige-Text für den Ruhezustand eingeben

Sie möchten den Text ändern, den Ihr Telefon im Ruhezustand anzeigt.

Anstelle von Datum und/oder Uhrzeit können Sie für den Anzeige-Text im Ruhezustand einen persönlichen Text eingeben.

<lang> M — Menütaste lang drücken.
Konfiguriermodus ist aktiv.

M — Menütaste so oft drücken, bis Anzeige "Text" zeigt.

Text — Foxtaste "Text" drücken.
Anzeige zeigt "Ruhetext: ...".

Mit Zifferntasten Text eingeben.

OK — Foxtaste "OK" drücken.
Text ist gespeichert.

Sich schützen vor Anklopfen

Sie möchten sich vor Anklopfen schützen.

Sie können im Konfiguriermodus einstellen, dass Anklopfen auf ihr Telefon nicht erlaubt ist.

<lang> M — Menütaste lang drücken.
Konfiguriermodus ist aktiv.

M — Menütaste so oft drücken, bis Anzeige "Anklopfen" zeigt.

Foxtaste "Anklopfen" drücken.

⌃ ⌄ — Mit Foxtasten "⌃" und "⌄" zwischen "auf sich erlauben" und "sich schützen vor" wählen.

OK — Foxtaste "OK" drücken.
Einstellung ist gespeichert.

Rufeigenschaften einstellen

In diesem Abschnitt erfahren Sie, wie Sie die Eigenschaften des Ruftons an Ihrem Telefon einstellen.

Rufeigenschaften beim mobilen Telefon einstellen

Sie möchten Rufmodus, Ruflautstärke, Rufmelodie und Rufgeschwindigkeit Ihres mobilen Telefons ändern.

Sie können zwischen folgenden Rufmodi wählen:

- Normalruf. Das Telefon ruft fortlaufend.
- Diskretruf. Das Telefon ruft mit einem einzigen Rufton.

Ruflautstärke, Rufmelodie und Rufgeschwindigkeit können Sie für Normalruf und Diskretruf separat einstellen.

<lang>


Menütaste lang drücken.
Konfiguriermodus ist aktiv.



Menütaste so oft drücken, bis Anzeige "Ruf" zeigt.

Ruf


Foxtaste "Ruf" drücken.

⇕


Rufmodus wählen (Normalruf oder Diskretruf): Foxtaste "⇕" drücken.

OK


Foxtaste "OK" drücken.
Rufmodus gewählt. Anzeige zeigt Einstellung der Ruflautstärke.

⇕


Ruflautstärke mit Foxtaste "⇕" einstellen.
Telefon ruft mit den aktuellen Rufeinstellungen.

OK


Foxtaste "OK" drücken.
Ruflautstärke gewählt. Anzeige zeigt Einstellung der Rufmelodie.

⇕


Rufmelodie mit Foxtaste "⇕" wählen.
Rufton ertönt in eingestellter Rufmelodie.

OK


Foxtaste "OK" drücken.
Rufmelodie gewählt. Anzeige zeigt Einstellung der Rufgeschwindigkeit.

⇕


Rufgeschwindigkeit mit Foxtaste "⇕" wählen.
Rufton ertönt in eingestellter Rufgeschwindigkeit.

OK


Foxtaste "OK" drücken.
Rufgeschwindigkeit gewählt. Anzeige zeigt Einstellung der Rufart.



C-Taste drücken.
Anzeige zeigt "Ruf".



C-Taste drücken.
Das Telefon befindet sich in Ruhestellung.

Hinweis Während der Einstellung ertönt ein Testruf.

Achtung! Die Lautstärke des Ruftons kann sehr laut werden. Schallöffnung nie ans Ohr halten.

Rufart einstellen (Ruf, Vibraruf, LED)

Sie möchten die Rufart Ihres mobilen Telefons einstellen.

Sie können zwischen folgenden Rufarten wählen:

- Nur Ruf
- Nur Vibraruf[1)]
- Ruf und Vibraruf[1)]
- Nur LED

Die Rufarten stehen für beide Rufmodi (Normalruf und Diskretruf) zur Verfügung.

Ist Vibraruf eingeschaltet, werden auch Text-, VoiceMail- und Rückrufmeldungen mit einmaligem vibrieren signalisiert.

<lang>

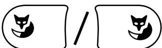


Menütaste lang drücken.
Konfiguriermodus ist aktiv.



Menütaste so oft drücken, bis Anzeige "Ruf" zeigt.

Ruf



Foxtaste "Ruf" drücken.





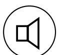
Menütaste so oft drücken, bis Anzeige "Rufart" zeigt.

OK



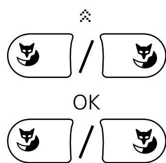
Foxtaste "OK" drücken.

– oder –



Lautsprechertaste lang drücken.
Anzeige zeigt "Rufart".

1) 135pro



Foxtaste "⩓" so oft drücken, bis Anzeige die gewünschte Rufart zeigt.

Foxtaste "OK" drücken.
Rufart gewählt.

Telefonbuch verwalten

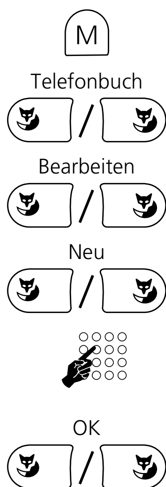
In diesem Abschnitt erfahren Sie, wie Sie einen Teilnehmer ins Telefonbuch eintragen und wie Sie einen Eintrag ändern oder löschen.

Neuen Telefonbucheintrag erstellen

Sie möchten eigene Rufnummern speichern.

Eigene Rufnummern können Sie in Ihrem Telefon speichern und ändern. Die Rufnummern, die im System gespeichert sind, können Sie nicht ändern.

Die beschriebene Bedienerführung gilt für die Systemtypen gemäss [a]. Die Bedienerführung für die anderen Systemtypen weichen geringfügig ab.



Menütaste so oft drücken, bis Anzeige "Telefonbuch" zeigt.

Foxtaste "Telefonbuch" drücken.
Anzeige zeigt "Bearbeiten".

Foxtaste "Bearbeiten" drücken.
Anzeige zeigt "Neu".

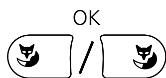
Foxtaste "Neu" drücken.
Anzeige zeigt "Nummer eingeben".

Mit Zifferntasten zu speichernde Rufnummer eingeben.

Foxtaste "OK" drücken.
Anzeige zeigt "Name".

Hinweis Textmodus für Buchstabeneingabe automatisch aktiv.

Mit Zifferntasten Namen des zu speichernden Teilnehmers eingeben.



Foxtaste "OK" drücken.
Anzeige zeigt "Neu".

Telefonbucheintrag bearbeiten

Sie möchten eine Rufnummer bearbeiten, die Sie in Ihrem Telefon gespeichert haben.

sie können nur einträge für eigene rufnummern bearbeiten, da diese in ihrem telefon gespeichert sind. rufnummern, die im system gespeichert sind, können sie nicht bearbeiten.

Die beschriebene bedienerführung gilt für die systemtypen gemäss [a]. die bedienerführung für die anderen systemtypen weichen geringfügig ab).

M — Menütaste so oft drücken, bis Anzeige "Telefonbuch" zeigt.

Telefonbuch — Foxtaste "Telefonbuch" drücken.
Anzeige zeigt "Bearbeiten".

Bearbeiten — Foxtaste "Bearbeiten" drücken.
Anzeige zeigt "Durchsehen".

Durchsehen — Foxtaste "Durchsehen" drücken.

^ — Durch Einträge blättern: Foxtaste "^" drücken.

Ändern — Eintrag ändern: Foxtaste "Ändern" drücken.
Anzeige zeigt Rufnummer des Eintrags.

Mit Zifferntasten neue Rufnummer eingeben.

OK — Rufnummer speichern: Foxtaste "OK" drücken.

Hinweis — Textmodus für Buchstabeneingabe automatisch aktiv.

Mit Zifferntasten neuen Namen eingeben.

OK — Namen speichern: Foxtaste "OK" drücken.

Tasten konfigurieren

In diesem Abschnitt erfahren Sie, wie Sie Rufnummern und Funktionen auf einer konfigurierbaren Taste speichern.

Speichern können Sie auf eine der Hotkey-Speicher (abhängig von der Konfiguration Ihres Systems stehen Ihnen 1 oder 6 Hotkeys zur Verfügung) oder auf die Foxtasten (abrufbar nur in Ruhestellung)

Das Ändern der Konfiguration einer bereits konfigurierten Taste kann durch den Systembetreuer gesperrt werden.

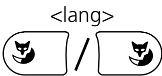
Rufnummer auf Taste speichern – Nummerntaste

Sie möchten eine häufig gebrauchte Rufnummer per Tastendruck aufrufen und nicht Ziffer für Ziffer eingeben müssen.

Eine Rufnummer inklusive Namen können Sie auf jeder Taste speichern, die konfigurierbar ist. Die Taste wird dadurch zur Nummerntaste.

Speichern können Sie auf 2 verschiedenen Tasten:
- auf den Hotkey – zugänglich jederzeit via Hotkey
- direkt auf der Foxtaste – zugänglich nur in Ruhestellung

<lang>



Rufnummer auf Foxtaste speichern: Foxtaste in Ruhestellung lang drücken.
Anzeige zeigt "Nummer" oder "Funktion".

– oder –



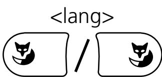
Rufnummer auf einen Hotkey speichern: Hotkey lang drücken.
Anzeige zeigt "Hotkey 1" und "Hotkey 2". Wenn Sie nur 1 Hotkey zur Verfügung haben, zeigt die Anzeige "Nummer oder Funktion" und Sie können die zwei nächsten Bedienschritte überspringen.



Hotkey so oft drücken, bis Anzeige gewünschten Hotkey zeigt.

Hinweis Blättern durch Hotkeys auch mit Menütaste möglich.

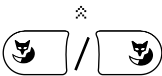
<lang>



Zugehörige Foxtaste lang drücken.
Anzeige zeigt "Nummer" oder "Funktion".

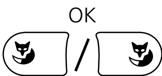
Hinweis Ab hier gleiche Bedienschritte für: Speichern auf Foxtaste und Speichern via Hotkey auf Foxtaste.

⌃

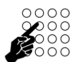


Foxtaste "⌃" so oft drücken, bis Anzeige "Nummer" zeigt.

OK

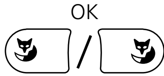


Foxtaste "OK" drücken.

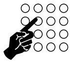


Rufnummer eingeben.

OK



Foxtaste "OK" drücken.
Anzeige zeigt "Name eingeben".



Namen eingeben.

OK



Foxtaste "OK" drücken.
Rufnummer und Name sind gespeichert. Telefon in Ruhestellung.

Funktion auf Taste speichern – Funktionstaste

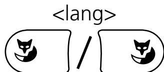
Sie möchten eine häufig gebrauchte Funktion – zum Beispiel "Anruf weiterschalten" – per Tastendruck aufrufen und nicht von Hand eingeben müssen.

Jeder Funktionstaste sind 2 Speicher zugeordnet. Bei vordefinierten Funktionen ist in Speicher 1 der Funktionscode zum Aktivieren der Funktion gespeichert und in Speicher 2 der Funktionscode zum Deaktivieren.

Eine Funktion können Sie auf 2 verschiedenen Tasten speichern:

- auf den Hotkey – zugänglich jederzeit via Hotkey
- direkt auf der Foxtaste – zugänglich nur in Ruhestellung

<lang>



Funktion auf Foxtaste speichern: Foxtaste in Ruhestellung lang drücken.
Anzeige zeigt "Nummer" oder "Funktion".

– oder –



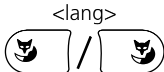
Funktion auf einen Hotkey speichern: Hotkey drücken.
Anzeige zeigt "Hotkey 1" und "Hotkey 2". Wenn Sie nur 1 Hotkey zurVerfügung haben, zeigt die Anzeige "Nummer oder Funktion" und Siekönnen die zwei nächsten Bedienschritte überspringen.



Hotkey so oft drücken, bis Anzeige gewünschten Hotkey zeigt.

Hinweis Blättern durch Hotkeys auch mit Menütaste möglich.

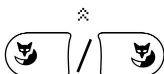
<lang>



Zugehörige Foxtaste lang drücken.
Anzeige zeigt "Nummer" oder "Funktion".

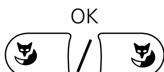
Hinweis Ab hier gleiche Bedienschritte für: Speichern auf Foxtaste und Speichern auf Hotkey.

⇑

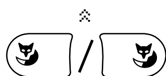


Foxtaste "⇑" so oft drücken, bis Anzeige "Funktion" zeigt.

OK



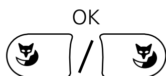
Foxtaste "OK" drücken.
Anzeige zeigt erste Funktion aus Liste von Funktionen.



Foxtaste "⩓" so oft drücken, bis Anzeige gesuchte Funktion zeigt.
Weitere Benutzerführung ist abhängig von der Funktion

Hinweis Sie können nebst den vorgegebenen Funktionen auch selber eine Funktion definieren. Mehr darüber erfahren Sie unter "Funktionen formulieren".

OK



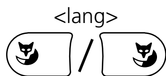
Foxtaste "OK" drücken.
Funktion auf Taste gespeichert. Telefon in Ruhestellung.

Taste löschen

Sie möchten die Belegung einer konfigurierbaren Taste löschen.

Im Konfiguriermodus steht Ihnen dazu die Funktion "Taste löschen" zur Verfügung.

<lang>



Funktion direkt auf Foxtaste löschen: Foxtaste in Ruhestellung lang drücken.
Anzeige zeigt "Nummer" oder "Funktion".

– oder –



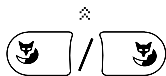
Funktion auf Hotkey löschen: Hotkey drücken.
Anzeige zeigt "Hotkey 1" und "Hotkey 2". Wenn Sie nur 1 Hotkey zurVerfügung haben, zeigt die Anzeige "Nummer oder Funktion"und Siekönnen die zwei nächsten Bedienschritte überspringen.



Hotkey so oft drücken, bis Anzeige gewünschten Hotkey zeigt.

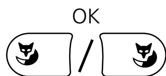
Hinweis Blättern durch Hotkeys auch mit Menütaste möglich.

Hinweis Ab hier gleiche Bedienschritte für: Löschen von Funktionen, die direkt auf Foxtaste gespeichert sind, und Löschen von Funktionen, die auf Hotkey gespeichert sind.



Foxtaste "⩓" so oft drücken, bis Anzeige "Löschen" zeigt.

OK



Foxtaste "OK" drücken.
Konfiguration der Taste ist gelöscht.

Funktionen formulieren

In diesem Abschnitt erfahren Sie, wie Sie mit Hilfe der Funktionsbefehle eine individuelle Funktion, zum Beispiel Anrufumleitung, aktivieren oder auf einer Taste speichern.

Funktion auf Foxtaste

Sie möchten wissen, in welchem Zustand sich eine Funktion befindet, die auf der Foxtaste gespeichert ist.

Einige Funktionen werden in der Anzeige mit einem Häkchen markiert, wenn die Funktion aktiviert ist:

- ✓ sichtbar links neben Funktionsname: Funktion aktiviert.
- ✓ nicht sichtbar: Funktion aus.

Funktionsbefehle

Mit den Funktionsbefehlen formulieren Sie eine Funktion nach Ihrem persönlichen Bedürfnis.
Eine Funktion kann aus einem oder mehreren Funktionsbefehlen und Funktionscodes sowie der Rufnummer bestehen. Sie können eine Funktion direkt ausführen oder auf einer Funktionstaste speichern (Funktion "konfigurierbar" wählen).

Folgende Funktionsbefehle sind verfügbar (siehe "Zeichen eingeben"):

"I"	Leitung belegen
"X"	Verbindung abbauen
"P"	1 Sekunde Pause vor nächster Aktion
"N"	In Wahlvorbereitung eingegebene Rufnummer einsetzen
"."	Steuertasten-Funktion
"Z"	DTMF-Modus (Tonwahl) aktivieren / deaktivieren
"R"	Zuletzt gewählte Rufnummer einsetzen
"Y"	Verbindung abbauen und Leitung wieder belegen

Beispiele, wie Sie eine Funktion formulieren können:

"IR"	Leitung belegen ("I"), zuletzt gewählte Rufnummer wählen ("R")
"I201"	Leitung belegen ("I") und Rufnummer 201 wählen
"I*21201X"	Leitung belegen ("I"), Anrufumleitung ("*21") auf Rufnummer 201 aktivieren, Verbindung abbauen ("X")

Hinweis Um Funktionsbefehle einzugeben, muss der Textmodus aktiviert sein.

Mobil-Funktionen konfigurieren

In diesem Abschnitt erfahren Sie, wie Sie Einstellungen vornehmen, die für das mobile Telefon typisch sind.

Einschalten des mobilen Telefons

Ihr mobiles Telefon ist ausgeschaltet, Sie möchten es einschalten.

Sie können das ausgeschaltete Telefon einschalten, indem Sie es in die Lademulde legen oder zuerst die Gesprächstaste und dann die Foxtaste "Ja" drücken.



C-Taste lang drücken

– oder –



Gesprächstaste drücken.
Anzeige zeigt "Einschalten?".

Ja



Mobiles Telefon einschalten: Foxtaste "Ja" drücken.
Telefon führt Selbsttest aus. Anzeige wird schwarz und zeigt danach "Suche...". Anschließend ist Telefon in Ruhestellung und empfangsbereit.

Hinweis Wenn Ihr mobiles Telefon kein System findet, zeigt die Anzeige "Kein System". Sie müssen im Konfiguriermodus über die Foxtaste "Konfigurieren" zu einem verfügbaren System wechseln.

Ausschalten des mobilen Telefons

Sie möchten Ihr mobiles Telefon ausschalten.

Ausserhalb des Versorgungsbereichs versucht das mobile Telefon immer wieder, eine Verbindung zu einem System herzustellen. Um die Batterie zu schonen, können Sie das mobile Telefon ausschalten, wenn Sie den Versorgungsbereich verlassen.



C-Taste im Ruhezustand des Telefons lange drücken.

– oder –

<lang>



Zifferntaste 0 lang drücken.
Anzeige zeigt "Bitte warten", Telefon schaltet sich aus.

Hinweis Ausschalten im Gespräch ist nicht möglich.

Ausgeschaltet: Ankommende Anrufe werden in Anrufliste gespeichert.
Laden: Telefon schaltet sich automatisch ein.

Mobiles Telefon anmelden

Sie möchten Ihr mobiles Telefon an einem System anmelden.

Sie können Ihr mobiles Telefon an bis zu 4 verschiedenen Systemen (A, B, C, D) anmelden. Damit sind Sie zum Beispiel auch in einer Filiale Ihrer Firma mit demselben Telefon erreichbar.

Hinweis Das System muss vom Systembetreuer vorbereitet sein.

<lang>

Menütaste lang drücken.
Konfiguriermodus ist aktiv.


Menütaste so oft drücken, bis Anzeige "System" zeigt.

System

Foxtaste "System" drücken.
Anzeige zeigt "System: ..." und aktives System (A, B, C oder D) oder Auto.

OK

Telefon auf früher angemeldetem System anmelden:

Foxtaste "OK" drücken.
Telefon ist angemeldet.

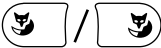
– oder –


Telefon an neuem System anmelden:

Menütaste drücken.



Mit Foxtaste "⩓" durch vorhandene Systeme blättern.
Anzeige zeigt "Anmelden: ..." und ein System (A, B, C oder D).

Neu

Foxtaste "Neu" drücken.
Anzeige zeigt "Home" und "GAP".

Hinweis Wenn die Anzeige nicht "Neu" zeigt, sondern nur kurz "><", ist das Telefon noch nicht vollständig abgemeldet (siehe "Mobiles Telefon abmelden").

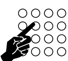
Home

Telefon an firmeninternem System anmelden: Foxtaste "Home" drücken.
Anzeige zeigt "Suche...". Telefon wird am System angemeldet, wenn verfügbar und Anmeldung erlaubt. Anzeige zeigt "Anmelden OK".

– oder –

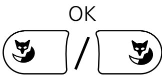
GAP

Telefon an fremdem System mit GAP (Generic Access Profile) anmelden: Foxtaste "GAP" drücken.
Anzeige zeigt "AC:".


Mit Zifferntasten Authentication Code eingeben.
Anzeige zeigt für jede Eingabe ein "*".

Hinweis Den Authentication Code vergibt der Systembetreuer.

OK



Foxtaste "OK" drücken.
Anzeige zeigt "Suche...". Telefon wird am System angemeldet, wenn verfügbar und Anmeldung erlaubt.

Hinweis

Anmeldung am System nicht möglich: Anzeige zeigt "Nicht ok".
Um erreichbar zu sein, müssen Sie bei mindestens einem System angemeldet sein. Sie können manuell ein System wählen oder diese Wahl automatisch vom Telefon durchführen lassen.

Mobiles Telefon abmelden

Sie möchten Ihr mobiles Telefon von einem Systembereich (A, B, C, D) abmelden.

Obwohl Sie das mobile Telefon selbst abmelden können, muss es immer auch durch den Systembetreuer am System abgemeldet werden.

Zum Abmelden muss sich das mobile Telefon im Sendebereich des Systems befinden und eingeschaltet sein. Dann meldet der Systembetreuer das mobile Telefon vollständig ab – am System und am mobilen Telefon.

Warnung!

Nur der Systembetreuer kann ein mobiles Telefon wieder anmelden.

Hinweis

Wenn Ihr mobiles Telefon vom Systembetreuer am System abgemeldet wurde, obwohl es nicht empfangsbereit war, bleibt auf ihrem mobilen Telefon der Systembereich belegt und der Systembetreuer kann Ihr mobiles Telefon auf diesem Systembereich nicht wieder anmelden.

Wenn die Systembereiche A, B, C, D belegt sind, wird dort ein "><" angezeigt. Dann müssen Sie das mobile Telefon an diesem Systembereich abmelden, damit Sie die Anzeige "Neu" zum Anmelden erhalten.

<lang>



Menütaste lang drücken.
Konfiguriermodus ist aktiv.



Menütaste so oft drücken, bis Anzeige "System" zeigt.

System



Foxtaste "System" drücken.
Anzeige zeigt "System: ..." und aktives System (A, B, C oder D) oder Auto.



Menütaste drücken.
Anzeige zeigt kurz "> <".

><



Foxtaste "><" drücken.
"ABCD" blinkt in Anzeige. Mobiles Telefon ist abgemeldet.

System für mobiles Telefon wechseln

Sie möchten Ihr mobiles Telefon an einem anderen System anmelden.

Ihr mobiles Telefon kann an bis zu 4 verschiedenen Systemen (A, B, C oder D) angemeldet sein. Ihr Telefon muss an einem dieser Systeme angemeldet sein, um betriebsbereit zu sein.

Wenn Sie "Auto" wählen und mehr als 1 System in Reichweite Ihres Telefons ist, meldet sich das Telefon beim System mit der besten Funkverbindung an.

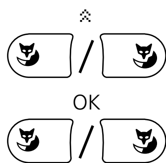
<lang> M	Menütaste lang drücken. Konfiguriermodus ist aktiv.
M	Menütaste so oft drücken, bis Anzeige "System" zeigt.
System	Foxtaste "System" drücken. Anzeige zeigt "System: ..." und aktives System (A, B, C oder D) oder Auto.
⇕	Mit Foxtaste "⇕" System (A, B, C oder D) oder "Auto" wählen.
OK	Foxtaste "OK" drücken. Telefon ist am gewählten System angemeldet.
Hinweis	Telefon manuell auf nächstes verfügbares System umschalten: Zifferntaste 1 lang drücken.

Ladekontakt mit direkter Anrufannahme verknüpfen

Sie möchten wählen, ob Sie einen Anruf durch Herausnehmen des Telefons aus der Lademulde annehmen oder ob Sie nach dem Herausnehmen noch die Gesprächstaste drücken.

Sie können im Konfigurationsmodus mit der Einstellung "Direkt: Ja" festlegen, dass sich Ihr mobiles Telefon bei einem Anruf wie ein stationäres Telefon verhält. Sie müssen dann nach dem Herausnehmen des Telefons aus der Lademulde die Gesprächstaste nicht drücken.

<lang> M	Menütaste lang drücken. Konfiguriermodus ist aktiv.
M	Menütaste so oft drücken, bis Anzeige "Mobil" zeigt.
Mobil	Foxtaste "Mobil" drücken. Anzeige zeigt "Beantworten".
Beantworten	Foxtaste "Beantworten" drücken. Anzeige zeigt "Direkt: ..." und aktive Einstellung.



Mit Foxtaste "⇕" "Ja" oder "Nein" wählen.

Foxtaste "OK" drücken.
Einstellung ist gespeichert.

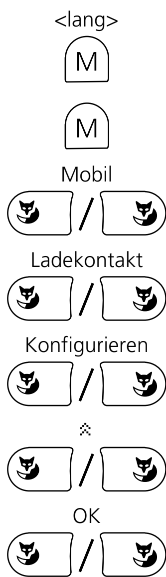
Ladekontakt mit Funktion verknüpfen

Ihr mobiles Telefon soll automatisch eine Funktion aktivieren, wenn Sie das Telefon aus der Lademulde nehmen oder das Kabel für die Direktladung ausziehen[1)] [e].

Sie können im Konfiguriermodus aus vordefinierten Funktionen wählen oder selbst eine Funktion formulieren. Standardmässig ist keine Funktion aktiv.

Verfügbare Funktionen: Siehe Kapitel "Menü Übersicht".

Hinweis Sie können für den Ladekontakt keine andere Funktion konfigurieren, wenn die Funktion Twincomfort aktiviert ist. Diese kann nur durch Ihr Systembetreuer deaktiviert werden.



Menütaste lang drücken.
Konfiguriermodus ist aktiv.

Menütaste so oft drücken, bis Anzeige "Mobil" zeigt.

Foxtaste "Mobil" drücken.
Anzeige zeigt "Ladekontakt".

Foxtaste "Ladekontakt" drücken.
Anzeige zeigt "Konfigurieren".

Foxtaste "Konfigurieren" drücken.

Mit Foxtaste "⇕" Funktion wählen.

Foxtaste "OK" drücken.
Funktion ist aufgerufen.

Funktion aktivieren / konfigurieren.

Hinweis Siehe auch "Funktionen formulieren".

1) 135pro

Twinmode

Sie besitzen ein Telefon und ein mobiles Telefon. Sie möchten, dass Anrufe von Ihrem Telefon automatisch auf Ihr mobiles Telefon umgeleitet werden, wenn Sie mit Ihrem mobilen Telefon unterwegs sind. Andererseits möchten Sie an Ihrem Arbeitsplatz alle ankommenden Anrufe allein an Ihrem Telefon entgegennehmen.

Ihr Telefon und Ihr mobiles Telefon sind im Twinmode miteinander gekoppelt:

Wenn sich Ihr mobiles Telefon nicht in der Lademulde befindet, werden bei aktiviertem Twinmode alle Anrufe, die an Ihrem Telefon ankommen, automatisch auf Ihr mobiles Telefon umgeleitet.

Wenn sich Ihr mobiles Telefon in der Lademulde befindet oder das Direktladekabel nicht angeschlossen ist[1)], werden bei aktiviertem Twinmode alle Anrufe, die an Ihrem mobilen Telefon ankommen, automatisch auf Ihr Telefon umgeleitet.

Ihr Systembetreuer bestimmt, ob entweder die Funktion Twinmode oder die Funktion Twincomfort an Ihrem mobilen Telefon verfügbar ist. Im Konfiguriermodus Ihres mobilen Telefons erscheint entweder "Twinmode" oder "Twincomfort".

Hinweis Der Twinmode lässt sich nur aktivieren, wenn keine Anrufumleitung aktiv ist.

<lang>

Menütaste lang drücken.
Konfiguriermodus ist aktiv.


Menütaste so oft drücken, bis Anzeige "Mobil" zeigt.

Mobil

Foxtaste "Mobil" drücken.
Anzeige zeigt "Ladekontakt".

Ladekontakt

Foxtaste "Konfigurieren" drücken.

⇑

Foxtaste "⇑" so oft drücken, bis Anzeige "Twin" zeigt.

OK

Foxtaste "OK" drücken.
Anzeige zeigt "TwinNr:".


Rufnummer des Teilnehmers eingeben, mit dem Ihr mobiles Telefon gekoppelt sein soll.

Hinweis Sie sind nicht an Ihr Tischgerät gebunden, sondern können ihr mobiles Telefon mit jedem beliebigen Telefon koppeln.

OK

Foxtaste "OK" drücken.
Twinmode ist aktiv.

1) 135pro

Twincomfort

Sie besitzen ein Telefon und ein mobiles Telefon. Sie möchten mit Ihrem mobilen Telefon – zusätzlich zu den unter Twinmode beschriebenen Funktionen – auch auf die Listen Ihres Telefons zugreifen.

Mit der Funktion Twincomfort können Sie mit Ihrem mobilen Telefon folgende Listen Ihres Telefons aufrufen und bearbeiten [d]:

- Telefonbuch (privat)
- Anrufliste
- Gesprächsliste
- Wahlwiederholungsliste

Ihr Mobiltelefon übernimmt alle Telefonbucheinträge des TWIN-Apparates, auch wenn dies mehr sind als normalerweise zur Verfügung stehen. Aus Datenschutzgründen kann nur der Systembetreuer Ihr mobiles Telefon mit Ihrem oder einem fremden Telefon mit der Funktion Twincomfort verbinden.
Im Konfiguriermodus Ihres mobilen Telefons erscheint dann "Twincomfort".

Hinweis Wenn die Funktion Twincomfort aktiviert ist, können Sie für den Ladekontakt keine andere Funktion konfigurieren. Dies ist nur möglich, wenn Ihr Systembetreuer die Funktion Twincomfort deaktiviert hat.
Siehe "Ladekontakt konfigurieren".

<lang>

Menütaste lang drücken.
Konfiguriermodus ist aktiv.

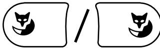

Menütaste so oft drücken, bis Anzeige "Mobil" zeigt.

Mobil

Foxtaste "Mobil" drücken.
Anzeige zeigt "Ladekontakt".

Ladekontakt

Foxtaste "Konfigurieren" drücken.
Anzeige zeigt "Twincomfort" und die Rufnummer des verbundenen Telefons.

Zurück

Foxtaste "Zurück" drücken.
Anzeige zeigt wieder "Ladekontakt".

Tasten sperren / entsperren beim mobilen Telefon

Sie möchten verhindern, dass auf Ihrem mobilen Telefon versehentlich Tasten gedrückt werden.

Sie können die Tastatur gegen unbeabsichtigtes Betätigen sperren. Sie können wählen, ob die Tasten bei einem ankommenden Anruf automatisch entsperrt werden oder ob Sie die Tasten in jedem Fall manuell entsperren.

Sie können die gesperrte Tastatur ganz oder für 20 Sekunden entsperren.

<lang>



Sperren mit autom. Entsperren: Zifferntaste 8 lang drücken.
Tasten gesperrt, Anzeige zeigt "Entsperren". Bei ankommendem Anruf werden Tasten automatisch entsperrt.

Die Sperre wird 5 Sekunden nach Gesprächsende wieder aktiviert.
So können Sie noch ein Gespräch aufbauen.

– oder –

<lang>



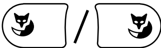
Sperren mit manuell. Entsperren: Zifferntaste 9 lang drücken.
Tasten gesperrt, Anzeige zeigt "Entsperren". Tasten müssen manuell entsperrt werden.

Entsperren



Tasten manuell entsperren: Foxtaste "Entsperren" drücken.
Anzeige zeigt "Sperre aus?".

Ja



Foxtaste "Ja" drücken.

Ok



Foxtaste "Ok" drücken.
Tasten sind entsperrt.

– oder –

Temporär



Foxtaste "Temporär" drücken.
Tasten sind für 20 Sekunden entsperrt.

Tasten-Quittungston für mobiles Telefon ein-/ausschalten

Sie möchten, dass Ihr mobiles Telefon jeden Tastendruck mit einem Ton bestätigen kann.

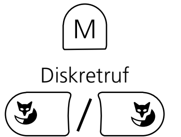
Dazu müssen Sie den Tasten-Quittungston aktivieren.

<lang> M	Menütaste lang drücken. Konfiguriermodus ist aktiv.
M	Menütaste so oft drücken, bis Anzeige "Tasten" zeigt.
Tasten	Foxtaste "Tasten" drücken.
⇕	Foxtaste "⇕" so oft drücken, bis Anzeige "Quittungston" zeigt.
OK	Foxtaste "OK" drücken.
⇕	Mit Foxtaste "⇕" wählen: "Ja" oder "Nein".
OK	Foxtaste "OK" drücken.
C	C-Taste drücken. Einstellung ist gespeichert. Telefon ist in Ruhestellung.

Diskretruf für mobiles Telefon aktivieren / deaktivieren

Sie möchten nicht durch den Ruf Ihres Telefons gestört werden. Sie möchten das Telefon aber auch nicht ausschalten.

Als Alternative zum gewohnten Ruf bietet das Telefon den Diskretruf. Beim Diskretruf ertönt das Rufsignal nur ein einziges Mal.



Menütaste so oft drücken, bis Anzeige "Diskretruf" zeigt.

Foxtaste "Diskretruf" drücken.
Aktiver Diskretruf: Anzeige zeigt "Diskretruf" und "Zurückstellen".

Hinweis

Sie können während der Rufphase den Diskretruf nach Drücken der Menütaste über die Foxtaste "Diskretruf" aktivieren. Wenn Sie den Diskretruf während des Rufs einschalten, hört der Anrufer an seinem Telefon weiterhin den Rufton.



Diskretruf deaktivieren: Infotaste so oft drücken, bis Anzeige "Diskretruf" und "Zurückstellen" zeigt.

Foxtaste "Zurückstellen" drücken.
Diskretruf ist deaktiviert.

Redkey

Sie möchten mit dem Telefon eine Heizung einschalten, eine Sonnenstore bedienen, um Hilfe rufen, einen Alarm auslösen oder eine andere Funktion an einem Fremdsystem auslösen [e].

Funktion auslösen mit dem Redkey

Ihr Systemadministrator kann an Ihrem Telefon eine oder mehrere Redkeys einrichten. Mit dem Drücken eines Redkeys wird am angeschlossenen Fremdsystem die konfigurierte Funktion ausgelöst.

Ein Redkey kann vom Systemadministrator auf jeder konfigurierbaren Taste Ihres Telefons eingerichtet werden. Ein Redkey lässt sich nur über die Systemkonfiguration einrichten. Die Veränderung einer Redkey-Konfiguration über Ihr Telefon ist nicht möglich.

Soll ein Redkey in jeder Situation schnell und spontan ausgelöst werden können, wird er am besten auf den Hotkey konfiguriert.

Fragen Sie Ihren Systembetreuer, ob, wo und für was an Ihrem Telefon Redkeys eingerichtet wurden.

Sie sind gerade im Gespräch oder am Wählen oder Sie werden gerade angerufen oder das Telefon ist im Ruhezustand:



Drücken Sie auf den Redkey um die Funktion auszulösen.

Hinweis Die Funktion wird immer ausgelöst, egal ob Sie den Redkey einmal, zweimal oder lange drücken.

Hinweis Ist ein Redkey auf dem Hotkey eingerichtet, wird die Funktion auch ausgelöst, wenn Sie den Redkey bei gesperrter Tastatur lange drücken.

Statusanzeige

Das Fremdsystem kann das Auslösen einer Funktion durch einen Redkey quittieren, indem es eine Meldung auf die Anzeige des Telefons schickt (mit oder ohne Aufforderung die Meldung zu quittieren).

Telefon im GAP-Modus betreiben

Sie möchten das Telefon an einem Fremdsystem betreiben. Sie können das Telefon an jedem Fremdsystem anmelden, das den GAP-Standard unterstützt.

Um ein Telefon an einem Fremdsystem anzumelden, gehen Sie bitte gemäss der Anleitung im Kapitel "Mobilfunktionen konfigurieren" vor.

Unterstützte Leistungsmerkmale

Auch an einem Fremdsystem müssen Sie auf den Bedienkomfort des Telefons nicht verzichten: So bleiben die Basisfunktionen und die Bedienerführung dieselben und werden voll unterstützt (siehe Kapitel "Wählen und telefonieren" und "Bedienerführung"). Ebenso werden die Geräteeinstellungen weitgehend unterstützt (siehe Kapitel "Telefon auf persönliche Bedürfnisse einstellen"). Unterstützte Funktionen (zusammengefasst):

- Anruflisten (jeweils 10 Einträge in Liste für beantwortete und Liste für unbeantwortete Anrufe)
- Wahlwiederholungsliste (10 letzte Anrufe)
- Privates Telefonbuch (100 Einträge)
- Rufnummer aus Anrufliste in privates Telefonbuch kopieren
- 4 konfigurierbare Hotkeys
- Standbild-Text, frei editierbar
- Anzeige der Anrufer-Rufnummer und des Anrufer-Namens, sofern dieser entweder im lokalen Telefonbuch eingetragen ist oder das Fremdsystem diesen bereits mitschickt.
- Diskretruf
- Vibraruf (135pro)
- Anschluss für Headset (135pro)
- Anschluss für Direktladegerät (135pro)
- Rückfrage während des Gesprächs
- Freisprechen: Mikrofon ein-/ausschalten während des Gesprächs
- Menütexte in über 13 Sprachen

Vom Fremdsystem abhängige Leistungsmerkmale

Bei einigen Telefonie-Leistungsmerkmalen ist es abhängig vom angeschlossenen Fremdsystem, ob sie unterstützt werden oder nicht:

- Anrufe umleiten
- Anrufe weiterschalten
- Anruf übernehmen
- Konferenz aufbauen aus dem Ruhezustand
- Suchen eines Teilnehmers über Personensuchanlage
- Sucher beantworten
- Zentralwecker beantworten
- Sich schützen vor Anklopfen

Nicht unterstützte Leistungsmerkmale

Einige Bedienfunktionen werden nicht unterstützt, da sie nicht im Telefon, sondern im System ausgeführt werden:

- Funktionen auf Tasten speichern
- Twinmode / Twincomfort
- Ladekontakt mit Funktion verknüpfen

Einige der Telefonie-Leistungsmerkmale werden nicht unterstützt, da sie nicht im Telefon, sondern im System ausgeführt werden:

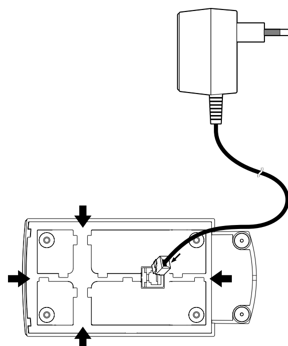
- Longclick * für DTMF
- Anruf aufbauen mit der Lautsprechertaste
- Wählen mit Quickdial
- Wählen mit Namen: Zugriff nur auf die im lokalen Telefonbuch gespeicherten Namen.
- Rückruf aktivieren
- Anklopfen
- Durchsage starten / empfangen
- Gesprächspartner parken
- Nachricht hinterlassen
- Telefonsperre
- Anruf weiterleiten während der Rufphase
- Textmeldungen senden / empfangen
- Unterdrücken der Rufnummer-Anzeige beim Angerufenen
- Belästigungsanrufe verfolgen
- Voice-Mail-Benachrichtigung
- Alle Funktionscodes

Telefon in Betrieb nehmen

Anmelden des Telefons

Bevor Sie Ihr Telefon am System anmelden können, muss Ihr Systembetreuer das System vorbereitet haben.

Steckernetzteil[1] anschliessen



1. Kleineren Stecker in die Buchse an der Unterseite der Lademulde stecken.
2. Kabel durch die dafür vorgesehene Zugentlastung führen.
3. Steckernetzteil in freie Steckdose stecken.

Lademulde an anderen Telefonen befestigen

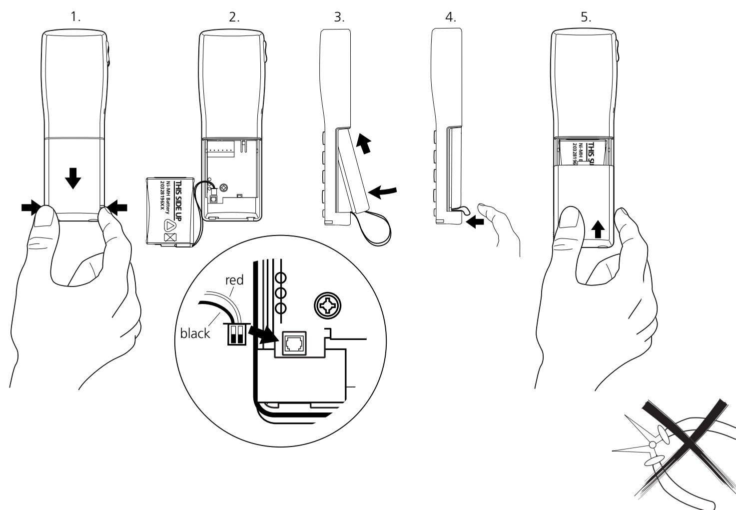
Sie können die Lademulde Ihres Telefons an anderen Telefonen befestigen, wenn diese auch Verbindungsbuchsen an der Unterseite haben. Dies ist sinnvoll, wenn Sie zum Beispiel mehrere schnurlose Telefone auf Ihrem Schreibtisch haben oder ein schnurloses Telefon in Verbindung mit einem Tischgerät verwenden. Um die Telefone aneinander zu befestigen, gehen Sie wie folgt vor:

1. Die Steckverbinder in die Verbindungsbuchsen der Lademulde stecken, bis sie spürbar einrasten.
2. Herausstehende Enden der Steckverbinder in die Verbindungsbuchsen des Telefons oder einer weiteren Lademulde stecken und beide Gehäuse vorsichtig zusammenschieben, bis sie spürbar einrasten.

Hinweis Das Betreiben von mehreren Telefonen in aneinander gesteckten Lademulden kann zu Störungen im Funkbetrieb führen.

1) Hinweis: Steckerausführungen sind länderspezifisch

Akkupaket einsetzen



Beachten Sie die Hinweise zum Umgang mit den Akkus im Kapitel "Sicherheit und Haftung"

1. Deckel des Akkufachs entfernen: Deckel leicht andrücken und an den seitlichen Rippen nach unten ziehen.
2. Stecker am Akkupaket gemäss Skizze in die Buchse links unten im Akkufach stecken. Mit Finger vorsichtig bis zum Anschlag hineindrücken. Keine Werkzeuge verwenden!
3. Akkupaket schräg gegen die Mitte des Telefongehäuses einführen. Aufdruck "This side up" muss oben sein. Darauf achten, dass das Anschlusskabel nicht unter dem Akkupaket zu liegen kommt.
4. Anschlusskabel sorgfältig zwischen Telefongehäuse und Akkupaket verstauen.
5. Akkufach-Deckel über die Akkuzellen schieben, bis der Deckel spürbar einrastet. Darauf achten, dass das Anschlusskabel nicht am Deckel hängenbliebt und mitgezogen wird.

Akkus laden

Im Lieferzustand sind die Akkus nicht geladen.

- Zum Laden muss das Telefon in die Lademulde gelegt werden.
- Das Telefon 135pro kann auch über das optionale Steckernetzteil ohne Lademulde geladen werden.
- Durch langes Drücken der Taste 6 können Sie den Ladezustand anzeigen lassen. Nach dem Einschalten muss das Telefon zuerst eine Weile geladen werden, bis die Ladeanzeige den Ladezustand dedektieren kann.

Die Akkus erreichen ihre volle Ladung erst nach zwei- bis dreimaligem Ladezyklus. Entladen sie hierzu das Telefon, indem Sie es nicht mehr in die Lademulde zurück stellen, bis die Akkus beinahe oder ganz entladen sind.

Anzeige funktioniert, aber keine Verbindung möglich

Möglicherweise ist Ihr Telefon gesperrt. Entsperren Sie Ihr Telefon (siehe "Sperren / entsperren Ihres Telefons").

Anzeige zeigt: "System busy"

Über die aktuelle Funkeinheit kann im Moment keine Verbindung aufgebaut werden. Das Telefon versucht, eine bessere Funkverbindung mit derselben oder eine anderen Funkeinheit herzustellen. Diese Meldung erscheint nur im Ruhezustand.

Anzeige zeigt: "Kein System"

Der Versorgungsbereich wurde verlassen, die Funkverbindung ist unterbrochen. Gehen Sie näher an eine Funkstation.

Anzeige-Kontrast ungenügend

Der Anzeige-Kontrast ist unpassend eingestellt. Ändern Sie die Einstellung im Konfiguriermodus, siehe "Anzeige-Kontrast einstellen".

Eingeschränkte Tonqualität beim Freisprechen

Die Tonqualität kann durch zu hohe Lautstärke gemindert sein – reduzieren Sie die Lautstärke. Falls die Tonqualität schwankt, wenden Sie sich an Ihren Systembetreuer.

Überlast xx

Sie befinden sich in einer Versorgungslücke oder das System ist überlastet. Unter Umständen ist es ausreichend, wenn Sie ein klein wenig Ihre Position verändern oder das Telefon etwas anders halten. Ansonsten wenden Sie sich an Ihren Systembetreuer.

Verlassen des Versorgungsbereichs

Im Gespräch: Kurz vor dem Verlassen des Versorgungsbereichs ertönt ein Warnton. Das System versucht ständig, die Verbindung wieder herzustellen. Wenn die Verbindung wieder hergestellt ist, ertönt ein Dauerruf. Wenn Sie dann die Gesprächstaste drücken, sind Sie wieder mit Ihrem Gesprächspartner verbunden.

Nicht im Gespräch: Wenn Sie mit Ihrem mobilen Telefon den Versorgungsbereich verlassen, dann hört ein externer Anrufer keinen Freiton und bei besetzt keinen Besetztton. Ihr Systembetreuer kann für solche Fälle eine Anrufumleitung oder einen Besetztton einrichten.

Hinweis

Bei anderen Meldungen, Störungen und für Fragen wenden Sie sich an Ihren Systembetreuer.

Betrieb

Standard	DECT/GAP
Frequenzbereich	1880 MHz – 1900 MHz
Sendeleistung	10 mW, mittlere Leistung pro Kanal

Akkus

Akkuzellen	1 Akkupaket mit 2 Ni-MH-Akkus (34 mm x 48 mm x 6mm) und konfektioniertem Anschlusskabel
Kapazität	880 mAh
Betriebszeiten	120 h Standby / 12 h Sprechzeit
Ladezeit	circa 1 h für einen mittleren Tageseinsatz circa 6 h für Vollladung

Hinweis Häufiges Betätigen der Tasten beeinträchtigt die Betriebsdauer (besonders beim 135pro und bei eingeschalteter Beleuchtung)

Hinweis Neue Akkus erreichen erst nach einigen Ladezyklen ihre volle Kapazität. Beachten Sie auch die Hinweise zum Umgang mit den Akkus im Kapitel "Sicherheit und Haftung"

Umgebungsbedingungen

Betriebstemperatur	5 °C bis 40 °C / 5 % bis 85 % relative Luftfeuchtigkeit
Lagertemperatur	-25 °C bis +45 °C

Abmessungen und Gewicht

Telefon	Länge: 138 mm – Breite: 49/43 mm – Tiefe: 23/19 mm 130 Gramm
Lademulde ohne Netzadapter	Länge: 162 mm – Breite: 81 mm – Tiefe: 67 mm 100 Gramm

Funktionen, die nicht über das Menü angeboten werden, können Sie mit Funktionscodes aktivieren.

Einen Funktionscode können Sie direkt eingeben oder auf einer Taste speichern.

Einige Funktionscodes können Sie nur ausführen, wenn die gleiche Funktion nicht auch über das Menü bedienbar ist.

Einige Funktionscodes stehen je nach System und Softwareversion nur beschränkt zur Verfügung.

	Funktionscode	Fernbedienung
Alle aktiven Funktionen deaktivieren (ausser Sammelanschluss)	*00	X
Amtszugang mit Gebührenrückruf aktivieren	*32 <TN-Nr.>	
Anklopfen • aktivieren • sich schützen vor • auf sich erlauben	 *43 *04 #04	 X X
Anruf übernehmen	*86 <TN-Nr.>	
Anrufe / Funktionen über Schaltgruppen lenken • Schaltgruppe x, Schaltposition 1 • Schaltgruppe x, Schaltposition 2 • Schaltgruppe x, Schaltposition 3	 *851 / *85 <x> 1 *852 / *85 <x> 2 *853 / *85 <x> 3 (x=2...9)	
Anrufe umleiten (AUL) • sich schützen vor • auf sich erlauben • unbedingte AUL aktivieren • unbedingte AUL löschen • unbedingte AUL auf zuletzt konfig. TN aktivieren • unbedingte AUL auf zuletzt konfig. TN löschen • AUL auf vorkonfig. TN aktivieren • AUL auf vorkonfig. TN löschen • AUL wenn besetzt aktivieren • AUL wenn besetzt löschen • AUL wenn besetzt auf zuletzt konfig. TN aktivieren • AUL wenn besetzt auf zuletzt konfig. TN löschen • AUL auf Standardmeldung aktivieren • AUL auf Standardmeldung löschen • AUL auf Personensuchanlage oder Zentralwecker aktivieren • AUL auf Personensuchanlage oder Zentralwecker löschen	 *02 #02 *21 <TN-Nr.> #21 *21# #21 *22 #22 *67 <TN-Nr.> #67 *67# #67 *24 <Text-Nr.> #24 *28 #28	 X X X X X X X X X X X X X X X X
Ansagedienst • aktivieren Gruppe 1 oder 2 • deaktivieren Gruppe 1 oder 2	 *93 1 oder 2 #93 1 oder 2	

	Funktionscode	Fernbedienung
Aufschalten • sich schützen vor • auf sich erlauben	 *04 #04	 X X
Bei Sammelanschluss (SAS) an- oder abmelden • sich bei allen SAS anmelden • sich bei allen SAS abmelden • sich bei bestimmtem SAS anmelden • sich bei bestimmtem SAS abmelden	 *4800 #4800 *48 <SAS-Nr.> #48 <SAS-Nr.>	 X X X X
Durchsage • an einen Teilnehmer • an eine Gruppe • an Gruppe übernehmen	 *7998 <TN-Nr.> *79 <GR-Nr.> *89	
Gesprächspartner parken • sich mit geparktem Gesprächspartner verbinden	*76 #76	
Follow me • aktivieren • löschen	 *23 <TN-Nr.> #23	
Funktion über fremdes Telefon aktivieren / deaktivieren (Fernbedienung) (Rufnummer des eigenen Telefons eingeben)	*06 <TN-Nr.> <Fkt.>	
Konferenzgespräch aufbauen • vorbestimmt • variabel	 *70 <Konf.-Nr.> *71 <TN-Nr. 1> * bis <TN-Nr. 5> #	
Meldung senden • an einen Teilnehmer • an eine Gruppe • an alle	 *3598 <TN-Nr.> <Meld.-Nr.> # *35 <GR-Nr.> <Meld.-Nr.> # *3599 <Meld.-Nr.> #	 X X X
Persönlicher Code (PIN) ändern	*47<alter Code>*<neuer Code>*<neuer Code>#	X
Privatanruf mit persönlichem Code (PIN)	#46<TN-Nr><pers. Code>	
Relais steuern • aktivieren • deaktivieren	 *75<x> (x=5,6,7) #75<x> (x=5,6,7)	
Ruhe vor dem Telefon (Anrufschutz) • aktivieren • deaktivieren	 *26 #26	 X X

	Funktionscode	Fernbedienung
Ruf weiterschalten (RWS) • sich schützen vor • auf sich erlauben • RWS aktivieren • RWS löschen • RWS auf zuletzt konfig. TN aktivieren • RWS auf zuletzt konfig. TN löschen • RWS auf vorkonfig. TN aktivieren • RWS auf vorkonfig. TN löschen • RWS auf Personensuchanlage aktivieren • RWS auf Personensuchanlage löschen • RWS auf Zentralwecker aktivieren • RWS auf Zentralwecker löschen	 *02 #02 *61 <TN-Nr.> #61 *61# #61 *62 #62 *68 #68 *68 #68	 X X X X X X X X X X
Rückruf anfordern • Message aktivieren • Message von fremdem Telefon aus löschen	 *38 <TN-Nr.> #38 <TN-Nr.>	 X X
Rückruf löschen	#37	
Sperren / Entsperren des Telefons • Sperren mit neuem Code • Sperren mit zuletzt verwendetem Code • Entsperren mit neuem Code	 *33 <Code> *33# #33 <Code>	
Sucher beantworten	*82 <TN-Nr.>	
Teilnehmer über Personensuchanlage suchen • suchen in Vorwahl • suchen in Nachwahl	 *81 <TN-Nr.> *81	
Telefonieren an einem fremden Telefon geschäftliche Gespräche private Gespräche	 #36<TN-Nr><pers. Code> #46<TN-Nr><pers. Code>	
Telefonnetz manuell wechseln – LCR (Fallback) (nach Fallback wird die zuletzt gewählte externe Rufnummer automatisch gewählt)	*90	
Terminruf aktivieren / deaktivieren • Dauerauftrag aktivieren • Dauerauftrag löschen • Einzelauftrag aktivieren • Einzelauftrag löschen	 *56 <hh mm> #56 *55 <hh mm> #55	 X X X X
Tür öffnen	*751 / *75<x> (x=1,2)	

	Funktionscode	Fernbedienung
Unterdrücken der Rufnummer-Anzeige • CLIR pro Anruf	 *31	
Zentralwecker beantworten • Coderuf • Ringsignal	 *82 *83	

Sie möchten ein in dieser Anleitung beschriebenes Leistungsmerkmal ausführen, doch das System lässt dies nicht zu.

Einige Leistungsmerkmale werden nicht an allen Systemen oder mit allen Systemversionen unterstützt. Disbezügliche Textabschnitte sind mit einer Zahl in eckigen Klammern versehen. In der folgenden Zusammenstellung ist ersichtlich, an welchen Systemversionen die betroffenen Leistungsmerkmale unterstützt werden. Für weitere Informationen wenden Sie sich an Ihren Systembetreuer.

	S3	S4	ISDN-4.6	ISDN-5.0	ISDN-5.5	I6	I6.1
[a]				X	X	X	X
[b]						X	X
[c]	X	X	X			X	X
[d]	X	X		X	X	X	X
[e]							X

Hinweis Der Menübaum kann je nach System und Softwarestand unterschiedlich sein. Der vorliegende Menübaum bezieht sich auf die Systemversion I6.1

Menütaste drücken
ABC Namenwahl
- Alle
- Kurzwahl
- Intern
- Privat

Wahlwiederholung
- Anrufliste
- Löschen

Telefonbuch
- Durchsehen
  - Alle
  - Kurzwahl
  - Intern
  - Privat
- Bearbeiten (Privat)
  - Neu Eintrag
    - Nummer
      - Name
  - Suchen
    - Anrufliste
    - Ändern
      - Nummer
        - Name
    - Lesen
    - Löschen

Anrufliste
  - Beantwortet
    - Detail
      - Löschen
  - Unbeantwortet
    - Detail
      - Löschen

Umleiten
- Umleitung zu Teiln.
  - Nummer
- Umleitung zu Nachricht
  - 1...16
- Umleitung wenn besetzt
  - Nummer
- Rufweiterschaltung: Teilnehmer
  - Nummer

Diskretruf Ein

Übernehmen
- Teilnehmer
  - Nummer
- Sucher
  - Nummer
- Zentralwecker

Meldung
- 1...16
  - Teilnehmer
    - Nummer
  - Gruppe
    - Nummer
  - Alle

Durchsage an:
  - Teilnehmer
    - Nummer
  - Gruppe
    - Nummer

Konfiguration
- see Bestätigung: Menü lang drücken

Suchen
- Nummer

Menütaste lang drücken
Telefonbuch
- Neu Eintrag
  - Nummer
    - Name
- Suchen
  - Ändern
    - Nummer
      - Name
  - Lesen
  - Löschen

Text
- Ruhetext

Tasten
- Tastensperre
- Hotkey
  - Hk1... Hk6
    - Nummerntaste
      - Speicher1: Nummer eingeben
        - Speicher2: Nummer eingeben
    - Funktionstaste
      - Twin/TwinComf
        - Nummer
      - Sammelanschluss
        - AlleSAS
        - SAS1...SAS29

konfigurierbar
CLIR pro Anruf
Weiterleiten
Konfigurationsfunktion
Parken
Anrufschutz
Diskretruf
Umleiten
Schaltgruppe
Gr1Pos2...Gr9Pos3
Relais
Relais1
Relais2
Relais3
Ansage Gr.
Ansage Gr.1
Sperren
Ankl. sperren
Durchsage sperren
Fernwartung
Ein
Nur Einmal
MCID
ACD
Login/logout
Pause
Wrap up time
Keine Funktion
Foxtaste
Fox1...Fox2
Nummerntaste
Speicher1: Nummer eingeben
Speicher2: Nummer eingeben
Funktionstaste
see Funktionstaste Hotkey
Quittungston
Ja
Nein

Mobil
Ladekontakt
Programmieren
Twin
TwinNr
->Tasten/Hotkey/Funktionstaste
Beantworten
Direkt
Ja
Nein

Gerät
Ausschalten
Sperren
Frei
Konfiguration gesperrt
Apparat gesperrt
Kontrast
1...5
Beleuchtung
Ein
Aus
Bereichston
Ein
Aus
Überlastton
Ein
Aus

Code
Alter Code
Neuer Code
Bestätigung

Ruf:
Normalruf
Ruflautstärke: 1...5
Rufmelodie: 1...7
Rufgeschwindigkeit: 1...7
Diskretruf
Ruflautstärke: 1...5
Rufmelodie: 1...7
Rufgeschwindigkeit: 1...7
Rufart
Nur Vibraruf
Nur Ruf
Ruf+Vibraruf
Nur LED

***Sprache**
Sprache,Language,Langue,Lingua

DTMF

Anklopfen
Empfangen
Nicht empfangen

DTMF
Anklopfen
Show Handover
None
Beep
Disp
Both

System
System: A
System: B
System: C
System: D
System: Auto
Menütaste
Anmelden...

*/#, ...

#-Taste 3
*-Taste 3

A

Abmelden des mobilen Telefons 60
Abweisen 37
Akku 4
Akkupaket einsetzen 72
Akkus laden 72
Amtszugang mit Gebührenrückruf aktivieren 75
Anklopfen 49, 75
Anklopfen beantworten 27
Anklopfen bei einem internen Teilnehmer 27
Anmelden des mobilen Telefons 59
Anmelden des Telefons 71
Anmeldung an einem System 5
Anruf 5
Anruf abweisen während der Rufphase 37
Anruf entgegennehmen 12
Anruf übernehmen 39, 75
Anruf umleiten 32
Anruf weiterleiten während der Rufphase 36
Anruf weiterschalten 33
Anrufliste 25
Anrufschutz 76
Anrufumleitung 32, 75
Ansagedienst 75
Anzeige 3, 4
Anzeigeelemente 2
Anzeige-Kontrast einstellen 46
Anzeige-Text für den Ruhezustand eingeben 49
Aufschalten auf sich erlauben/sich schützen vor 76
AUL 75
Ausschalten des Telefons 58

B

Bedienschritte rückgängig machen 21
Bedienungselemente 2
Belästigungsanruf verfolgen 44
Beleuchtung ein-/ausschalten 47
Bereichston ein-/ausschalten 47
Blättern 21
Blättern/Editieren 21
Buchstaben eingeben 19

C

C-Taste 3

D

Datensicherung 75
Diskretruf 50
Diskretruf aktivieren 67
DTMF aktivieren/deaktivieren 40
Durchsage 76
Durchsage empfangen 28
Durchsage starten 28

E

Editieren/Blättern 21
Eingabe korrigieren 20
Einschalten des Telefons 58
Einstellungen am Telefon 46
Entsperren 36, 65
Entsperren Ihres Telefons 77

F

Fallback 77
Fernbedienung 45, 76
Follow me 76
Foxtaste 3, 5
Foxtaste verwenden 17
Foxtasten-Menü durchsehen 16
Freisprechen 5, 14
Fremdsysteme 68
Funktion 5
Funktion auf Foxtaste 57
Funktion auf Taste speichern 55
Funktion über Fernbedienung aktivieren/deaktivieren 45
Funktion über fremdes Telefon aktivieren 76
Funktionen 75
Funktionen deaktivieren 75
Funktionen formulieren 57
Funktionsbefehle 57
Funktionscodes 75
Funktionstaste 55
Funkverbindung 4

G

GAP (als GAP-Apparat anmelden) 59
GAP (im GAP-Modus betreiben) 59
Gebühren 12
Gespräch beenden 12
Gesprächsdauer 12
Gesprächsliste 25
Gesprächspartner weiterverbinden 31
Gesprächstaste 3
Gross-/Kleinschreibung 20
Grundeinstellungen 46

H

Haftung 9
Headsetbetrieb 15
Headset-Buchse 3
Hörlautstärke einstellen 48
Hotkey 3, 5, 26

I

In Betrieb nehmen 71
Inbetriebnahme 71
Information 5
Information abrufen oder durchsehen 16
Infotaste 3
Installation 71

K

Kein System 73
Konferenzgespräch 76
Konferenzgespräch führen 32
Konfiguriermodus 5
Kontrast einstellen 46

L

Lade-Buchse 3
Ladekontakt mit direkter Anrufannahme verknüpfen 61
Ladekontakt mit Funktion verknüpfen 62
Ladekontakte 3
Laden 72
Lautsprecher 3
Lautsprechertaste 3
Lautsprechervolumen 4
Lautstärketaste 3
LCR 77
LED 3, 22, 74, 80
Lieferumfang 7

M

Makeln 30
MCID 44
Meldung senden 76
Menü 5
Menüführung 5
Menütaste 3
Mikrofon 3, 5
Mikrofon stummschalten 14
Mobil-Funktionen konfigurieren 58

N

Nachricht hinterlassen 34
Namenwahl 24
Normalruf 50
Nummerntaste 54

O

Optionen ... 7

P

Pager (Sucher) beantworten ... 43
Parken ... 31, 76
Personensuchanlage ... 42, 77
Persönlicher Code ändern ... 48
Privatanruf mit persönlichem Code (PIN) ... 29

Q

Quickdial ... 23
Quittungston ... 66

R

Redkey ... 68
Relais steuern ... 76
Rückfrage im Gespräch ... 30
Rückruf anfordern ... 26, 77
Rückruf löschen ... 77
Rückrufmeldung beantworten/abweisen/löschen ... 39
Rufart einstellen ... 51
Rufeigenschaften einstellen ... 50
Rufmodus (Normalruf, Diskretruf) ... 50
Rufnummer auf Taste speichern ... 54
Rufnummer in Wahlvorbereitung eingeben ... 20
Rufweiterschaltung ... 33, 77
Ruhe vor dem Telefon ... 76
RWS ... 77

S

Sammelanschluss ... 5, 76
Schallöffnung ... 3
Schaltgruppen ... 75
Sich schützen vor Anklopfen ... 49
Sicherheit ... 9
Signale ... 22
Sperren ... 35, 65
Sperren Ihres Telefons ... 77
Sprache wählen ... 47
Steckverbinder ... 71
Störungsfall ... 16, 73
Suchen ... 77
Suchen über Personensuchanlage ... 42
Sucher ... 42, 43, 77
Suchrichtung wechseln ... 21
Symbole ... 4
System busy ... 73
System wechseln ... 61
Systemparameter einstellen ... 47

T

Tastatur 3
Tastaturbelegung 18
Taste drücken 17
Taste löschen 56
Tasten konfigurieren 54
Tasten sperren/entsperren 65
Tasten-Quittungston 66
Telefon auf persönliche Bedürfnisse einstellen 46
Telefon ausschalten 58
Telefon einschalten 58
Telefon sperren 35
Telefonbuch verwalten 52
Telefonbucheintrag bearbeiten 53
Telefonbucheintrag erstellen 52
Telefonieren 12
Telefonieren an einem Fremdapparat 41
Telefonieren an einem fremden Telefon 77
Telefonieren mit Komfortfunktionen 23
Telefonnetz manuell wechseln 77
Terminruf 77
Textmeldungen lesen 38
Textmeldungen senden 37
Textmodus 5, 19
Tonwahl aktivieren/deaktivieren 40
Tür öffnen 77
Twincomfort 64
Twinmode 63

U

Überlast xx 73
Übernehmen 39
Umgeleiteter Anruf 5
Umleitung 32
Unterdrücken der Rufnummer 44
Unterdrücken der Rufnummer-Anzeige 78

V

Verbinden 31
Verbindung 5
Versorgungsbereich 4
Vibra call 5
Vibraruf aktivieren 51

W

Wählart DTMF 40
Wählen aus Anrufliste beantworteter Anrufe 25
Wählen aus Anrufliste unbeantworteter Anrufe 25
Wählen mit konfigurierbarem Hotkey 26
Wählen mit Namen 23, 24
Wählen mit Rufnummer 13
Wählen mit Wahlwiederholung 13
Wählen und telefonieren 12
Wahlvorbereitung 20
Wahlwiederholung 13
Wahlwiederholungsliste 13
Weiterleiten 36
Weiterschaltung 33
Weiterverbinden 31

Z

Zeichen eingeben 19
Zentralwecker 78
Zentralwecker beantworten 43
Ziffern eingeben 19
Zustandsinformationen 5





Wir, die Ascom Enterprise Communications AG, erklären voll verantwortlich, dass das Produkt den Bestimmungen der Direktive 1999/5/EC des Rats der Europäischen Union entspricht.

Den vollständigen Text der Konformitätserklärung sowie weitere Dokumente finden Sie unter:

http://www.ascom.com/ec/documents

Liefermöglichkeiten und technische Änderungen vorbehalten.

Der Leistungsumfang ist vom System und vom Softwarestand abhängig.

eud-0312_de/1.1